



Bachebüler **Mosaik**

DORFZEITUNG DER GEMEINDE BACHENBÜLACH | JUNI 2011 | Nr. 439



Editorial	3
Politische Gemeinde	4
Gemeindeverwaltung	7
Schulen	14
Kirchen	18
Seniorenforum	23
Wichtige Kontakte	25
BachebülerKalender	26
Notfalladressen	28
Jugendforum	31
Dorfvereine	34
Politische Parteien	40
Kulturelles	42
Diverses	46
Impressum	46
Persönlich	50

*Schuel Bachebüli:
Geschter – Hüt – Morn*

yellow tennis club
bachenbülach

RAIFFEISEN



Vorrunde:
9. Juli
19. August
24. September
Masters:
30. Oktober

KIDS TENNIS 2011

Das Tennisfest für
Kinder von 4 bis 12 Jahren

auf der Freiluft-Tennisanlage «Winterhalden»
des yellow tennis club bachenbülach

Infos und Anmeldung unter
www.yellowtennisclub.ch



Presenting Sponsor:

Event Co-Sponsor:

RAIFFEISEN

ronalDnaef
humanresources

 **kidstennis**
by Nesquik

Editorial

Schuel Bachebüli: Geschter – Hüt – Morn

Liebe Leserinnen und Leser

Aus Anlass der Einweihung der erweiterten Schulanlage Halden liegt ein Mosaik mit Schwerpunkt Schule vor Ihnen.

Wenn Sie diese Zeilen lesen heisst das, dass Sie die Kulturtechnik «Lesen» erlernt haben und diese gerade jetzt pflegen. Ich gratuliere Ihnen. Sie gehören zum privilegierten Teil der Menschheit, der eine Schule besuchen konnte. Auch an der Schule Bachenbülach geben Pädagoginnen und Pädagogen dieses wichtige Kulturgut zum Entdecken anderer Welten an die rund 350 Schulkinder weiter. Dies ist eine der Konstanten im Umbruch, welcher die Zürcher Schullandschaft seit mehreren Jahren prägt. Eine geleitete Schule, einen Schulhort oder auch die Elternmitwirkung kennen wir hier erst seit kurzem. Schulsozialarbeit führen wir ab Schuljahr 2011/12 neu ein und das Thema Berufsauftrag für Lehrpersonen steht vor der Türe. Kurz: Mit der Einführung des neuen Volksschulgesetzes bleibt in der Schullandschaft praktisch kein Stein auf dem anderen. Gleichzeitig werden Medienschaffende nicht müde über die Themen Lehrermangel, überforderte Eltern und Gewalt an Schulen zu berichten.

Die Schule Bachenbülach ist gefordert, zusammen mit den Eltern die ihr anvertrauten Kinder auf das anspruchsvolle Leben vorzubereiten. In diesem Zusammenhang gehen Sie sicher mit mir einig, dass die Welt nicht an der Dorfgrenze aufhört. In Bülach geht die Schullaufbahn weiter. Sekundarschul- oder Gymnasiallehrpersonen begleiten die Sprösslinge aus Bachenbülach weiter durch die Schulzeit. Die Leitungsteams, also die Schulpflegen, gestalten aktiv mit durch einen regelmässigen Austausch in den Schulkreisgemeinden Höri, Hochfelden, Winkel und Bülach.

Auch auf kantonaler Ebene gilt es ebenfalls sich einzubringen. Der Entwurf des zukünftigen Zürcher Gemeindegesetzes befindet sich in der Vernehmlassung. Der Entwurf sieht vor Schulkreisgemeinden möglichst aufzuheben und Einheitsgemeinden mit den politischen Gemeinden zu bilden. Die Schulpflege Bachenbülach sprach sich demgegenüber in der Vernehmlassungsantwort für eine engere Zusammenarbeit von Schulgemeinden, vor allem auch mit der Oberstufe, aus. Sie erwartet sich davon eine Optimierung der Schulqualität aller Schulstufen und die Nutzung vorhandener Synergien.

Es ist eine spannende Zeit an der Zürcher Volksschule – auch für die Eltern. Diese wurden im neuen Volksschulgesetz stärker eingebunden und es bestehen etliche neue Mitwirkungsrechte.

Ich nehme deshalb die Gelegenheit gerne wahr, ein grosses Dankeschön an die vielen engagierten Eltern der Kindergarten- und Schulkinder auszusprechen.

Das Eröffnungsfest der neuen Schulanlage Halden hat gezeigt, wie viele Akteure es braucht, damit unsere Schule lebt und eine gute Lernatmosphäre entstehen kann. Lassen Sie sich beim Durchblättern dieses Mosaiks an einen wunderschönen Tag für Schulkinder und Gäste, Lehrpersonen, Mitarbeitende und Behördenmitglieder erinnern.

Ich danke Ihnen im Namen der Schulpflege für Ihr Vertrauen.

Mario Dall'Oglio
Schulpräsident



Gemeinderat

Aus den Verhandlungen

Geschäfte an der Gemeindeversammlung vom 23. Juni 2011

Neben der Abnahme der Jahresrechnung 2010 unterbreitet der Gemeinderat den Stimmberechtigten auch eine neue kommunale «Verordnung für die familienergänzende Betreuung für Kinder im Vorschulalter». Die Kennzahlen zur Jahresrechnung 2010 wurden bereits im Mai-Mosaik veröffentlicht. Nachfolgend wird die neue, gesetzlich notwendige Verordnung kurz vorgestellt.

Die Dokumente zum Rechnungsabschluss 2010 sowie die RaVO und das RaR können ab 9. Juni 2011 im Volltext von der Homepage der Gemeinde Bachenbülach (www.bachenbuelach.ch) heruntergeladen oder bei der Einwohnerkontrolle in Papierform bezogen werden.

Pflicht zur Schaffung eines Angebots für familienergänzende Betreuung

Die Stimmberechtigten des Kantons Zürich nahmen am 13. Juni 2010 den Gegenvorschlag zur Volksinitiative «Kinderbetreuung Ja» an. Damit werden die Gemeinden verpflichtet, für ein bedarfsgerechtes Angebot an familienergänzender Betreuung für Kinder im Vorschulalter zu sorgen. Die Finanzierung erfolgt durch Elternbeiträge und Beiträge der Gemeinden. Über Form und Umfang der Förderung entscheiden die Gemeinden. Die Gebühren dürfen höchstens kostendeckend sein. Dieses Angebot muss bis spätestens Ende 2013 realisiert sein.

Somit ist der Gemeinderat gehalten, die Infrastruktur und die Organisation für eine bedarfsgerechte Kinderbetreuung (Kinderkrippe) zu realisieren und auf kommunaler Stufe die rechtlichen Grundlagen dafür zu schaffen. In einem ersten Schritt ist die Finanzierung zu regeln. Dazu unterbreitet der Gemeinderat der Gemeindeversammlung am 23. Juni 2011 die Rabattverordnung für familienergänzende Betreuung (RaVO) zur Genehmigung und informiert über die Ausführungsbestimmun-

gen (Rabattreglement RaR) dazu. Das RaR beruht auf den Grundsätzen der RaVO und fällt in die Kompetenz des Gemeinderates.

Gesamtkonzept Krippe

Der Gemeinderat nahm bereits im Jahr 2009 erste Abklärungen bezüglich Einrichtung und Betrieb einer Kinderkrippe vor. Sinnvollerweise soll sie möglichst zentral gelegen sein. Gestützt darauf erarbeitete der Gemeinderat das Gesamtkonzept Krippe (Standort, Bau, Betrieb, Rabattmodell). Die Abklärungen ergaben, dass die Gemeindeliegenschaft Dorfstrasse 13 örtlich und baulich dafür geeignet ist. Die Krippe soll durch eine private Institution geführt werden. Das Gesamtkonzept ist noch in Bearbeitung.

Rabattmodell

Der Gemeinderat prüfte verschiedene Rabattmodelle und entschied sich für eine Subjektfinanzierung. Mit diesem System entsteht für die Gemeinde kein finanzielles Risiko. Der Gemeinderat kann die Rabatte im Rahmen der Zielsetzungen in der RaVO nach Notwendigkeit anpassen. Sollten in Bachenbülach weitere Kinderkrippen eröffnet werden, können die Rabatte mit entsprechenden Leistungsvereinbarungen auch den Nutzern anderer Krippen gewährt werden.

Rabattverordnung (RaVO) –

Zusammenfassung

Das Rabattmodell ist kommunalrechtlich in der Rabattverordnung für familienergänzende Betreuung (RaVO) festzusetzen. Die RaVO regelt die Unterstützung der erwerbstätigen Erziehungsberechtigten für die familienergänzende Betreuung der Kinder durch die Politische Gemeinde. Sie fördert zudem die Transparenz und dient dem Gemeinderat als Grundlage, um die Unterstützung nach einheitlichen Kriterien zu behandeln.

Die Organisation und Finanzierung externer Kinderbetreuung ist grundsätzlich Aufgabe der Erziehungsberechtigten. Der Besuch einer familienergänzenden Betreuungseinrichtung

soll aber allen Kindern, unabhängig von der finanziellen Situation ihrer Erziehungsberechtigten, möglich sein.

Die RaVO gilt für alle erwerbstätigen Erziehungsberechtigten für die Zeit der Berufsausübung, die

- a) ihre Kinder in einer familienergänzenden Einrichtung betreuen lassen, mit der die Gemeinde eine Vereinbarung abgeschlossen hat und/oder deren Dienstleistungen und Tarife von der Gemeinde anerkannt werden;
- b) mit den betreuten Kindern in Bachenbülach wohnhaft sind.

Die Berechnung eines allfälligen Rabatts erfolgt grundsätzlich auf Basis des von der Gemeinde definierten Vollkostentarifs für die entsprechende Betreuungsform und anhand der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der

Erziehungsberechtigten (Einkommen und Vermögen) sowie der Anzahl im Haushalt lebenden Kinder.

Das massgebende Einkommen ergibt sich aus den Einkünften aller mit den zu betreuenden Kindern in einem Haushalt lebenden Erziehungsberechtigten und ihrer Lebenspartner. Konkubinatspartner sind bei der Berechnung des Einkommens Ehepartnern gleichgestellt.

Die Rabatte, welche auf dem von der Gemeinde definierten Vollkostentarif gewährt werden, sind in einer Rabatttabelle im Rabattreglement festgehalten. Der Gemeinderat ist überzeugt, eine den gesetzlichen Vorgaben und der durchgeführten Bedarfsabklärung entsprechende, ausgewogene Verordnung zur Genehmigung zu unterbreiten.

Gemeinderat Bachenbülach

Einladung



zu einer Gemeindeversammlung der Primarschulgemeinde und der politischen Gemeinde auf

Donnerstag, 23. Juni 2011, 20.00 Uhr, in die Mehrzweckanlage

Behandelt werden folgende Geschäfte:

Primarschulgemeinde

1. Finanzen. Jahresrechnung 2010
2. Grundstücke. Kat.-Nr. 927, Chürzi. Verkauf und Verkaufsmodalitäten
3. Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes

Politische Gemeinde

1. Finanzen. Jahresrechnung 2010
2. Kinderkrippe. Rabattverordnung für familienergänzende Betreuung (RaVO)
3. Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes

Die Akten liegen ab Donnerstag, 09. Juni 2011, während der Büroöffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf und können ab diesem Datum von der Homepage der Gemeinde www.bachenbuelach.ch/news herunter geladen oder bei der Gemeindeverwaltung in Papierform bezogen werden. Anfragen nach § 51 des Gemeindegesetzes sind dem Präsidenten der Primarschulpflege bzw. dem Gemeindepräsidenten spätestens 10 Arbeitstage vor der Versammlung schriftlich einzureichen. Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer mit politischem Wohnsitz in der Gemeinde, die das 18. Altersjahr zurück gelegt haben und nicht vom Stimmrecht ausgeschlossen sind. Bezüglich die gesetzlichen Bestimmungen über das Anfrage- und Rekursrecht wird auf das Gemeindegesetz und das Gesetz über die politischen Rechte verwiesen.

Bachenbülach, 23. Mai 2011

Die Primarschulpflege und der Gemeinderat



Bauausschuss

Baubewilligungen im April 2011

Ordentliches Verfahren

- Gedeckter Sitzplatz, Balkon, begehbare Geräteschopf, Pergola, Velo- und Containerunterstand, Neugestaltung Umgebung, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 2590, Freihans 7, von Daniela und Gianni Palmisano, Freihans 7, Bachenbülach

Anzeigeverfahren

- Gesamtanierung (Fassaden, Küchen und Bäder) des MFH Vers.-Nr. 324, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 1231, Hinterroos 8, von Hans Peter Berz, Ormisstrasse 20, 8706 Meilen
- Anbau Glasdach als Velounterstand, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 2644, Sonnhaldenstrasse 12, von Anja und John Gladish, Sonnhaldenstrasse 12, Bachenbülach

Der Bauausschuss

Energiekommission



Kontakte

Madeleine Prévôt Brunner, Präsidentin Tel. 044 860 00 53 Jan Verdegaal Tel. 044 860 66 79
Heinz Richter Tel. 044 862 56 70 Peter Wider Tel. 044 860 82 76

Spitex-Zentrum



Kontakt

Spitex-Zentrum Bachenbülach

Zürichstrasse 36, 8184 Bachenbülach
Telefon: 044 862 00 51
Leitung Spitex-Zentrum:

E-Mail: info@spitex-bachenbuelach.ch
Homepage: www.spitex-bachenbuelach.ch
Frau Annemarie Zollinger

Bürozeiten:

Montag, 10.00 – 11.00 Uhr, oder nach telefonischer Vereinbarung.

Vormundschaftsbehörde



Vormundschaftsbehörde

Was muss ich wissen, wenn ich ein Tages- oder Pflegekind aufnehme?

Kinder tagsüber betreuen

Als Tagesfamilie betreuen Sie eines oder mehrere Kinder tagsüber an bestimmten Tagen oder während der ganzen Woche. Betreuen Sie Kinder mindestens 20 Stunden pro Woche, besteht eine gesetzliche Meldepflicht. Die Tagesbetreuung von verwandten Kindern ist nicht meldepflichtig.

Es besucht die Eltern regelmässig oder gelegentlich. Pflegeeltern, die ein Kind – auch ein verwandtes – in Dauerpflege nehmen, brauchen dafür eine **Bewilligung** der Vormundschaftsbehörde.

Kinder wochenweise betreuen

Als Wochenpflegefamilie übernehmen Sie die volle Betreuung eines oder mehrerer Kinder während der Arbeitstage der Eltern. Das Kind übernachtet auch bei Ihnen. Pflegeeltern, die ein Kind – auch ein verwandtes – in Wochenpflege nehmen, brauchen dazu eine Bewilligung der Vormundschaftsbehörde.

Die kantonale Pflegekinder-Verordnung schreibt vor, dass Tages- und Pflegeverhältnisse im Auftrag der Vormundschaftsbehörde durch das Jugendsekretariat beaufsichtigt werden. Die Aufsicht überprüft, ob die von der Verordnung vorgeschriebenen Voraussetzungen zur Aufnahme und Betreuung eines Tages- oder Pflegekindes erfüllt sind. Es finden jährlich mindestens zwei Besuche statt. Im Rahmen dieser Besuche haben Sie als Tages- oder Pflegeeltern auch Anspruch auf Beratung und Begleitung.

Kinder dauernd betreuen

Als **Dauerpflegefamilie** lebt das Kind dauernd in Ihrer Familie und nicht mehr bei den Eltern.

Sollten Sie interessiert sein ein Kind in Ihrer Familie aufzunehmen oder Fragen zu den Voraussetzungen und Richtlinien haben, können Sie sich an die für Sie zuständige Tages- und Pflegekindbetreuerin/Vermittlerin Frau Wyss, Tel. 044 865 27 95, oder an das Jugendsekretariat in Bülach, Tel. 043 259 95 50, wenden.

Gemeindeverwaltung



Verwaltung

Kontakte

Gemeindeverwaltung, Schulhausstrasse 1, Postfach 192, 8184 Bachenbülach
www.bachenbuelach.ch

Abteilung	Direktwahl	Abteilung	Direktwahl
Bau und Umwelt	044 864 34 89	Hauswart MZH	044 862 15 54
Bestattungsamt	044 863 14 30	Steueramt	044 864 34 94
Einwohnerkontrolle	044 864 34 80	Vormundschaftsbehörde	044 864 34 96
Finanzsekretariat	044 864 34 87	Zivilstandsamt	044 863 14 30
Friedensrichter	044 862 01 86	Zentrale	044 864 34 80
Fürsorgesekretariat	044 864 34 84	Zusatzleistungen	044 864 34 96
Öffnungszeiten			
Montag	8.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr	
Dienstag bis Donnerstag	8.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr	
Freitag	8.00 – 11.30 Uhr	Nachmittag geschlossen	
Betreibungsamt Bachenbülach, Feldstrasse 99, 8180 Bülach, Telefon 044 863 13 20			

Öffnungszeiten Auffahrt

Die Büros der Gemeindeverwaltung und des Werkbetriebs bleiben am

Freitag, 3. Juni 2011 geschlossen.

Ab Montag, 6. Juni 2011, stehen wir Ihnen wieder während den ordentlichen Bürozeiten zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung und Werkbetrieb Bachenbülach

Einwohnerkontrolle

Einwohnerstatistik

April 2011

	30.04.2011	31.03.2011	Veränderung
Schweizer	3'011	2'985	+26
Ausländer	913	901	+12
Total	3'924	3'886	+38

Zivilstandsnachrichten

April 2011

Geburten

Ibishi Enis, Sohn des Ibishi Naim, kosovarischer Staatsangehöriger und der Ibishi Minire, kosovarische Staatsangehörige, geboren am 12. April 2011 in Bachenbülach ZH.

Hartmann Romina, Tochter des Hartmann Armin, von Luzein GR und der Hartmann Bettina, von Küblis GR und Luzein GR, geboren am 23. April 2011 in Bülach ZH.

Trauungen

Basler Alain Richard, von Zürich ZH, wohnhaft in Bachenbülach ZH, mit **Büchler Zeljka**, von Reiden LU, wohnhaft in Bachenbülach, getraut am 01. April 2011 in Bülach ZH.

Yohannes Desta, eritreischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Bachenbülach ZH, mit **Mengstu Yrgalem**, eritreische Staatsangehörige, wohnhaft in Bachenbülach, getraut am 11. April 2011 in Bülach ZH.

Tuncay Suat, von Glattfelden ZH, wohnhaft in Bachenbülach ZH, mit **Yenipazar Cihan**, von Zürich ZH, wohnhaft in Zürich ZH, getraut am 15. April 2011 in Bülach ZH.

Redaktion «BachebülerMosaik»

In eigener Sache

*Sehr geehrte Leserinnen und Leser
Sehr geehrte Berichteschreiberinnen und -schreiber*

Um das alljährliche «Sommerloch» zu umgehen, wird wie in den letzten Jahren für die Monate Juli und August eine Doppelnummer des «BachebülerMosaiks» erscheinen.

Dies bedeutet, dass die Daten von Veranstaltungen und Beiträgen, welche in diesen zwei Monaten aktuell sind,

spätestens am 15. Juni 2011, 24.00 Uhr,

im Besitz der Redaktion sein müssen.

Zudem machen wir Sie darauf aufmerksam, dass für die Eingabe von Beiträgen ausschliesslich folgende E-Mail-Adresse verwendet werden muss:

mosaik@bachenbuelach.zh.ch

Es kann nicht garantiert werden, dass Zusendungen, welche an andere Gemeindeadressen geschickt werden, in der Redaktion ankommen.

Wir bitten Sie um Kenntnisnahme.

Redaktion «BachebülerMosaik»

Feuerwehr Bachebülach-Winkel

Übungen

Montag, 30. Mai 2011, 19.30 Uhr

Montag, 6. Juni 2011, 19.30 Uhr

Dienstag, 14. Juni 2011, 19.30 Uhr

Mittwoch, 15. Juni 2011, 19.30 Uhr

Samstag, 18. Juni 2011

Samstag, 25. Juni 2011

Sa./So., 25./26. Juni 2011

Montag, 27. Juni 2011, 19.30 Uhr

Samstag, 2. Juli 2011

Mittwoch, 6. Juli 2011, 19.30 Uhr

Samstag, 9. Juli 2011, 13.00 Uhr

Montag, 11. Juli 2011, 19.30 Uhr

4. Kaderübung

5. Mannschaftsübung Zug Babü/

4. Übung der Verkehrsgruppe

5. Offiziersübung

3. Übung der Sanitätsgruppe

MWD Tag (Kat. B) (gemäss sep. Aufgebot)

Offiziersübung (gemäss sep. Einladung)

JFW-Schweizermeisterschaft, Balsthal

Einsatzübung ganze Feuerwehr

Tag der offenen Tür / Einweihung TLF

4. Übung der Sanitätsgruppe

Jugendfeuerwehr-Übung in Dietlikon

Mannschaftsübung Zug Bachebülach/

Zug Winkel/Zug Sanität/Zug



Diese Ausschreibung gilt als Aufgebot.

Kommandant:

Roger Brunner, Tel. 079 476 49 68

Vizekommandant:

Martin Brunner, Tel. 079 657 24 24

Infos

Gut sichtbare Hausnummern können Leben retten!



117 – 118 – 144 Die Einsatz- und Rettungskräfte sind rund um die Uhr für Sie da. Zuerst am Telefon und kurz darauf vor Ort, falls sie die angegebene Adresse finden. Oft sind die zur schnellen Orientierung wichtigen Hausnummern aber kaum sichtbar oder fehlen gänzlich, was eine schnelle Hilfeleistung erschwert.

Die Ortsfeuerwehren haben aufgrund der Ortsansässigkeit der meisten Feuerwehrleute auch heute noch gute Ortskenntnisse, zudem werden insbesondere die Einsatzleiter auch diesbezüglich geschult. Trotzdem wissen wohl nur die wenigsten, wo das Haus mit der Nummer 7 an der Altrebenstrasse in Winkel-Rüti steht oder welches die Hausnummer des ersten Mehrfamilienhauses in Bachenbülach, auf der von Bülach her gesehen rechten Strassenseite der Zürichstrasse ist (Auflösung am Ende dieses Beitrages).

Polizei und Sanität aber müssen sich voll und ganz auf Hilfsmittel wie Strassentafeln und Hausnummern verlassen, denn viele Einsatzfahrzeuge verfügen nicht über ein Navigationsgerät und wenn, hilft ein solches ausserhalb des Fahrzeuges, zum Beispiel bei grossen Überbauungen mit mehreren Hauseingängen (wie zum Beispiel die Überbauung an der Zürichstrasse 9 – 15 in Bachenbülach, wo die Sicht auf die Hauseingänge von der Strasse her durch eine Lärmschutzwand behindert wird) eben auch nicht weiter.

Hier sind alle Rettungskräfte auf von der Strasse her (auch nachts) gut sichtbar angebrachte Hausnummern angewiesen.

Gemäss § 6 der Verordnung über das Anbringen von Strassenbezeichnungstafeln und die Nummerierung der Wohnhäuser vom 22.4.1968 sind die Polizeinumern, wie sie offiziell heissen, gut sichtbar an der der Strasse zugekehrten Seite der Gebäude anzubringen. In § 10 heisst es zudem: Bei rückwärtigen Erschliessungen sind die Gebäude an der für die Erschliessung dienenden Strasse zu nummerieren. In diesen Fällen sind bei den gemeinschaftlichen Zugängen von der Strasse her gut sichtbare Sammelnummern anzubringen.

Leider werden diese sehr sinnvollen Vorschriften aus diversen Gründen (Ästhetik, fehlende Befestigungsmöglichkeit, mangelnder Unterhalt an Sträuchern und Bäumen etc.) nicht immer eingehalten. Oft sind sich die Liegenschaftsbesitzer und Verwaltungen aber auch einfach nicht bewusst, dass eine gut sichtbare Hausnummerierung im Ernstfall Leben retten oder grösseren Sachschaden vermeiden helfen kann.

Bitte überprüfen Sie gleich heute noch, ob Ihr Hauseingang gut sichtbar bezeichnet ist (Dunkelheit ist übrigens keine Entschuldigung es nicht gleich zu tun!). Und falls Sie Fragen zur optimalen Platzierung der Hausnummer haben, hilft Ihnen das Bausekretariat der Gemeinde oder das Kommando der Feuerwehr Bachenbülach-Winkel gerne weiter.

Übrigens werden Sie, falls Sie einmal eine Notrufnummer wählen müssen, aufgefordert, die Rettungskräfte wenn möglich einzuweisen. Falls dies nicht möglich ist, hoffen wir, dass Sie der Notrufzentrale eine genaue Beschreibung Ihres Aufenthaltsortes geben können und das Haus von der Strasse her gut sichtbar bezeichnet ist.

Auflösung:

- Das Haus Nummer 7 steht im unteren Abschnitt der Altrennenstrasse in Oberrüti zwischen der Püntenstrasse und der Bühlrennenstrasse auf der von Süden gesehen linken Strassenseite
- Das Haus trägt die Nummer 46, die Adresse lautet aber Bächliwis 46!

*Martin Brunner, Vizekommandant Feuerwehr
Bachenbülach-Winkel*



Voranzeige Voranzeige Voranzeige

Einweihung Tanklöschfahrzeug – Tag der offenen Tür

**Samstag, 2. Juli 2011, ab 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Feuerwehrdepot Bachenbülach**

Die Einweihung des Tanklöschfahrzeuges wird mit weiteren Feuerwehrrattraktionen umrahmt.
Für das leibliche Wohl sorgt eine Festwirtschaft.
Weitere Informationen folgen in der Mosaik-Ausgabe Juli/August.
Feuerwehr Bachenbülach/Winkel

ZSO Bachenbülach-Winkel

Kontakt

Sicherheitszweckverband Bachenbülach-Winkel

Sicherheitsstelle Tel. 044 881 70 25





AHV-Zweigstelle

Renten 2011 - Wann und wie erhalten Rentenberechtigte ihre Rente?

Altersrente

Im Jahr 2011 beginnt der ordentliche Anspruch auf die Altersrente für Männer nach zurückgelegtem 65. Altersjahr und für Frauen nach zurückgelegtem 64. Altersjahr. Die Anmeldung hat mit dem offiziellen Formular bei jener AHV-Ausgleichskasse zu erfolgen, welche bei Eintritt des Versicherungsfalls für den Bezug der AHV-Beiträge zuständig ist (Adresse gegebenenfalls beim Arbeitgeber erfragen). Ist die Ehegattin oder der Ehegatte bereits Rentenbezügerin oder Rentenbezüger, so ist die gleiche Ausgleichskasse zuständig. Im Hinblick auf eine rechtzeitige Rentenauszahlung ist es empfehlenswert, die Anmeldung sechs Monate vor Anspruchsbeginn bei der zuständigen Ausgleichskasse einzureichen.

Rentenaufschub und -vorbezug

Der Rentenbezug kann mindestens um ein Jahr und höchstens um fünf Jahre aufgeschoben werden. Die entsprechende Erklärung muss innerhalb des ersten Jahres seit Beginn der Rentenberechtigung mit dem Anmeldeformular für die Altersrente eingereicht werden. Männer haben die Möglichkeit, die Rente ein oder zwei Jahre früher, das heisst bereits mit der Vollendung des 64. bzw. 63. Altersjahrs, zu beziehen. Dieser Vorbezug ist allerdings mit einer dauernden Kürzung der Altersrente von 6,8% pro Vorbezugsjahr verbunden. Frauen können ihre Rente ebenfalls um ein oder zwei Jahre vorbezügen. Für Frauen beträgt der Kürzungssatz wie für Männer 6,8% pro Vorbezugsjahr. Der Vorbezug wird mit dem Anmeldeformular für eine Altersrente geltend gemacht. Es ist empfehlenswert, die Anmeldung sechs Monate vor Erreichen des Altersjahrs, ab welchem der Vorbezug gewünscht wird, einzureichen. Trifft die Anmeldung erst nach Ende des Monats, in welchem das entsprechende Altersjahr erreicht wird, bei der Ausgleichskasse ein, ist kein Vorbezug mehr möglich.

Erziehungsgutschriften

Für Versicherte, die Kinder unter ihrer elterlichen Sorge hatten, sind bei der Rentenberechnung Erziehungsgutschriften zu be-

rücksichtigen. Die Erziehungsgutschriften können auch dann beansprucht werden, wenn die Kinder bereits erwachsen sind. Der Anspruch auf Erziehungsgutschriften wird von den Ausgleichskassen bei der Rentenfestsetzung aufgrund der Angaben in der Rentenanmeldung automatisch geprüft.

Betreuungsgutschriften

Für Personen, die sich um pflegebedürftige Verwandte im gleichen Haushalt kümmern, werden Betreuungsgutschriften angerechnet. Als Verwandte gelten Eltern, Kinder, Geschwister oder Grosseltern. Gleichgestellt sind EhepartnerInnen, Schwiegereltern oder Stiefkinder. Die Verwandten müssen pflegebedürftig sein, d.h. eine Entschädigung oder einen Pflegebeitrag der AHV/IV für eine Hilflosigkeit mittleren oder schweren Grades beziehen. Die Anrechnung erfolgt nicht automatisch und nicht erst im Rentenfall. Damit der Anspruch nicht verjährt, muss er mit dem offiziellen Formular jährlich bei der kantonalen Ausgleichskasse geltend gemacht werden.

Hilflosenentschädigung

In der Schweiz wohnhafte Altersrentnerinnen und Altersrentner, welche seit mindestens einem Jahr in mittelschwerem oder schwerem Grade hilflos sind, haben zusätzlich zu ihrer Altersrente Anspruch auf eine Hilflosenentschädigung. Altersrentenberechtigte Personen, die zu Hause in der eigenen Wohnung leben, haben auch bei leichter Hilflosigkeit Anspruch auf eine Hilflosenentschädigung.

Hilfsmittel

Für Versicherte, die erst nach Erreichen des AHV-Rentenalters invalid werden, gibt die AHV Hilfsmittel (Gesichtsepithesen, Rollstühle ohne Motor, Hörgeräte, orthopädische Schuhe, Sprechhilfegeräte für Kehlkopfoperierte, Perücken, Lupenbrillen) ab oder richtet Beiträge daran aus. Entsprechende Anmeldeformulare und Merkblätter sind bei der AHV-Ausgleichskasse zu beziehen, welche die Altersrente auszahlt.

Hinterlassenenrenten

Die Anmeldung für Hinterlassenenrenten (Witwen- und Witwerrenten sowie Waisenrenten für Kinder, deren Vater, Mutter oder beide Eltern gestorben sind) sollte unverzüglich nach dem Todesfall mit dem offiziellen Formular eingereicht werden. Der Anspruch auf eine Witwerrente erlischt mit der Vollendung des 18. Altersjahrs des jüngsten Kindes. Eine Witwen- oder Witwerrente, die mit der Wiederverheiratung erloschen ist, kann nach der Scheidung der neuen Ehe wieder aufleben, sofern die geschiedene oder ungültig erklärte Ehe weniger als zehn Jahre gedauert hat. Der Anspruch ist mit einem neuen Antrag an die Ausgleichskasse geltend zu machen.

Anspruch auf Waisenrenten besteht für Kinder bis zum vollendeten 18. und für Kinder in Ausbildung längstens bis zum vollendeten 25. Altersjahr. Unter den gleichen Voraussetzungen besteht auch für verheiratete Waisen ein Rentenanspruch.

Der Anspruch auf Witwenrente steht nach dem Tode des geschiedenen Ehemannes auch der geschiedenen Frau zu, sofern sie Kinder hat und die geschiedene Ehe mindestens zehn Jahre gedauert hat. Ein Anspruch besteht auch dann, wenn die geschiedene Frau bei der Scheidung das 45. Altersjahr vollendet und die Ehe mindestens zehn Jahre gedauert hat. Ferner besteht ein Anspruch, wenn das jüngste Kind das 18. Altersjahr vollendet, nachdem die geschiedene Mutter das 45. Altersjahr zurückgelegt hat. Erfüllt die geschiedene Frau nicht mindestens eine der vorgenannten Bedingungen, besteht nur solange Anspruch auf eine Witwenrente, als sie Kinder unter 18 Jahren hat.

Bilaterale Abkommen Schweiz/EU

Seit dem 1. Juni 2002 gelten die bilateralen Abkommen mit der EU sowie das revidierte Abkommen mit der EFTA. Im Bereich der sozialen Sicherheit haben diese Abkommen zum Ziel, Erwerbstätige und Rentenbeziehende aus der Schweiz, den EU-Staaten und den EFTA-Ländern gleich zu behandeln.

Stellt die für die Auszahlung einer schweizerischen Rente zuständige Ausgleichskasse in irgendeiner Form (z.B. durch Angaben im schweizerischen Anmeldeformular) fest, dass in einem EU- oder EFTA-Staat Versicherungs-

zeiten zurückgelegt wurden, hat sie auch das Anmeldeverfahren für den Leistungsbezug beim mitbeteiligten Staat einzuleiten. Je nach Fall sind zusätzliche EU-Formulare auszufüllen. Die zusätzlich ausgefüllten Formulare werden mit weiteren Unterlagen über die Schweizerische Ausgleichskasse in Genf, welche als Verbindungsstelle dient, an die ausländische Sozialversicherung weitergeleitet. Die erwähnten EU-Formulare (E 101 – E 207) sind im Internet unter www.bsv-vollzug.ch abrufbar.

Rentenauszahlung

Die Renten und Hilflosenentschädigungen werden jeweils zum Voraus in den ersten 20 Tagen eines Monats für den laufenden Monat ausgerichtet. Für weitere Auskünfte sowie den Bezug von Merkblättern und Anmeldeformularen stehen die zuständigen AHV-Ausgleichskassen (Adresse gegebenenfalls beim Arbeitgeber erfragen) und die AHV-Zweigstellen zur Verfügung. Merkblätter und Formulare können auch über unsere Homepage – www.svazurich.ch – heruntergeladen werden.



Umwelt-Ecke

Papiersammlung

Samstag, 25. Juni 2011 Männerriege Bachenbülach

Zentrale Entsorgungsstelle

Öffnungszeiten

Mittwoch	15.00 – 18.00 Uhr	Samstag	9.00 – 12.00 Uhr
Freitag	15.00 – 18.00 Uhr		



Wasserversorgung

Fragen und Störfälle

Daniel Schurter, Brunnen- und Werkmeister
Länggenstrasse 22, 8184 Bachenbülach
Telefon 044 860 32 78

www.bachenbuelach.ch
www.wasserqualitaet.ch

Bei Wasserleitungsbrüchen ausserhalb der ordentlichen Arbeitszeiten und an Wochenenden bitte Tel. 118 anrufen!



Schule Bachenbülach

Tag der offenen Türe an der Schule Bachenbülach

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger haben am 1. Juni 2008 an der Urne der Erweiterung Schulanlage Halden zugestimmt. Der neue Doppelkindergarten und das Haus mit Schulleitung, Schulverwaltung, Schulhort und den Therapieräumen sind seit letzten November mit Leben gefüllt. Am Mittwoch, 20. April 2011 war es dann soweit: Mit einem «Tag der offenen Türe» erhielt die Bevölkerung die Gelegenheit die erfolgreich abgeschlossene Schulhauserweiterung selber zu entdecken. Bei sommerlich warmen Temperaturen und unter dem Motto «Schuel Bachebüli: Geschter – Hüt – Morn. Mir fiered Hüt» hiessen die Mitwirkenden die Gäste herzlich willkommen.

Wie sieht die Schule Bachenbülach von Morgen aus? Die Mädchen und Jungen der 6. Klassen wagten einen Ausblick auf einen ganz normalen Schultag im Jahr 2100 und

schrieben ihre Gedanken dazu nieder. Ein gekürzter Ausschnitt lautete:

«Wie ich heute Morgen erwache, hilft mir mein Roboter R2-3PO beim Aufstehen. Nachher fahre ich die Rolltreppe runter ins Wohnzimmer und esse Versumflocken, die feinsten Flocken im ganzen Universum. Ich esse sie mit Schalltempo auf. Dann fahre ich wieder mit der Rolltreppe in meine Etage. Vor meinem Zimmer gebe ich ein Wort in meinen Screen ein: Schule. Als ich ins Zimmer eintrete, ist es nicht mehr mein Zimmer. Es ist mein Zimmer im Weltraum. Bis jetzt sind 31 Kinder da. Im Ganzen sind wir eine sehr kleine Klasse mit 38 Schülerinnen und 41 Schüler. Die grösste Klasse an unserer Schule hat im Ganzen 113 Schüler. Ich spaziere zu meinem Arbeitsplatz. Dort lege ich meinen Superbanana Helm an und sitze auf meinem Bananenstuhl, der über dem Boden schwebt. Ich rufe meinen kleinen

Banana Computer mit Touchscreen. Wenn ich spreche, schreibt er jedes Wort auf. Das ist sehr bequem. Dort haben wir gerade das Thema Zeitalter. Wir sind im Jahre 2011. Dort konnten sie noch keine solchen Geräte, wie wir sie haben.»

Wenn wir schon im Jahr 2011 angekommen sind – schauen wir doch rein ins Begegnungsfest!



Mittwochnachmittag, 20. April 2011. Das Fest steigt. Marktstände, die der Elternrat organisiert hat, schmücken den Pausenplatz. Rund 80 verschiedene Gebäcke und Snacks aus 27 Ländern stehen zum Genuss bereit. Unzählige Wimpel bewegen sich im Wind und verleihen dem Begegnungsplatz eine feierliche Note. Die aufblasbare Hüpfburg steht und die 6. Klässler warten darauf ihre Gäste auf Entdeckungstouren durch die Häuser zu begleiten.

Ein im Stil der 60er Jahre eingerichtetes Schulzimmer versetzte die ältere Generation auf diesem Rundgang in ihre eigene Kindheit zurück und die jüngere Generation in Staunen.

Parallel dazu sorgten Zaubershow, Theatervorstellungen und ein Spielbus für Stimmung. Ein reichhaltiger Abschlussapéro, musikalisch umrahmt, rundete den tollen «Tag der offenen Türen» ab und setzte einen Schlusspunkt unter die erfolgreiche Schulhauserweiterung in Bachenbülach.

Wettbewerbsgewinner

«Wo befinden sich die aufgenommenen Gegenstände wie diese Biene oder Steine auf der Schulanlage Halden?» Der kniffligen Wettbewerbsfrage stellte sich Gross und Klein. Aus den über 80 Wettbewerbstalons sind folgende glückliche Gewinnerinnen und Gewinner von der Unterstufenlehrerin Elisabeth Schubiger unter Aufsicht der Schulkonferenz gezogen worden:

1. Tamara Bigger Büchergutschein Fr. 50.00
2. Maxima Sandherr Büchergutschein Fr. 50.00
3. Bea Weber Büchergutschein Fr. 50.00

Weitere Büchergutscheine im Betrag von Fr. 20.00 für die Plätze 4 – 10 haben gewonnen:

Gian Minor
Tobias Krummenacher
Raphael Jaggi
Peter Maag
Natascha Savic
Kenny Duong
Doris Steiner

Ein GROSSES DANKESCHÖN an alle Mitwirkende!

An dieser Stelle danke ich im Namen des Organisationskomitees allen, die zum guten Gelingen des Festes beigetragen haben! Über 100 Eltern haben für Snacks und Gebäck gesorgt und diese mit Getränken und Fruchtsäften an den schön anzusehenden Ständen verkauft! Mit dem erzielten Gewinn stiftet der Elternrat für die Schulkinder einen runden Ping-Pong Tisch! Alle Pädagoginnen, Pädagogen und Mitarbeitenden sind vor und hinter den Kulissen beteiligt gewesen, damit es rund läuft.

Herzlichen Dank für all dieses Engagement!! Festgehaltene Momente dieses einmaligen Festes finden Sie auf der Schulwebsite www.psbb.ch bei der Bildergalerie. Viel Spass!

*Mario Dall'Oglio
Schulpräsident*



Verabschiedung der Jahresrechnung 2010

Die Jahresrechnung 2010 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 286'345.10 ab. Diese erfreuliche Tatsache resultiert aus höheren ordentlichen Steuereinnahmen sowie zusätzlichen Steuereinnahmen früherer Jahre, was naturgemäss bei der Erstellung des Voranschlages noch nicht bekannt war. Ohne diese Einnahmen würde die Jahresrechnung dem Voranschlag 2010 entsprechen.

Lesen Sie bitte Details zur Jahresrechnung 2010, die an der Schulgemeindeversammlung vom 23. Juni 2011 verabschiedet wird, auf den Homepages der politischen Gemeinde und der Schulgemeinde Bachenbülach.

Kalender

Maimärt	31. Mai 2011, schulfrei für Kindergarten und Schule
Interne Weiterbildung LP (Fortsetzung vom 31.5.)	01. Juni 2011, schulfrei für Kindergarten und Schule
Auffahrtsbrücke	02. – 03. Juni 2011
Pfingsten	11. – 13. Juni 2011
Sommerferien	18. Juli – 19. August 2011
Schuljahresbeginn	22. August 2011

Öffnungszeiten Schulhort

Maimärt	geschlossen
1. Juni	bis 16.00 Uhr geöffnet
Auffahrtsbrücke/Pfingsten	geschlossen
Sommerferien	geschlossen, Möglichkeit Besuch des Hortes in Bülach

Schulverwaltung

Öffnungszeiten

Das Büro der Schulverwaltung ist wie folgt geöffnet:

Montag	14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 17.00 Uhr
Dienstag	08.30 – 11.30 Uhr
Freitag	08.30 – 11.30 Uhr
Mittwoch	08.30 – 11.30 Uhr
Erste (18. – 22.7.) und letzte (15. – 19.8.) Sommerferienwoche geöffnet.	

Kontaktstellen

Schulhaus Halden	Schulverwaltung
Schulhaus Halden	Haus C / Schulanlage Halden
Halden 16	Postfach 14
8184 Bachenbülach	8184 Bachenbülach
Telefon 044 860 39 22	Telefon 044 860 47 59
www.psbb.ch	schulverwaltung.bachenbuelach@psbb.ch

KiZ – Kind im Zentrum

Kontakt

«Kind im Zentrum»

Zürichstrasse 16, 8184 Bachenbülach, Tel. 044 411 58 24; E-Mail: info@kiz.ch



Elternbildung West

Veranstaltungen Juni und Juli 2011

Väter-Kinder-Brunch auf dem Bauernhof

Die Nähe zu den Tieren und zur Natur lassen den Sonntagsbrunch zum besonderen Ereignis werden. Kinder und Väter verbringen bewusst ihre Zeit miteinander und entdecken Neues. Das gemeinsame Erlebnis schafft Nähe und Vertrauen für den Alltag.

Der Brunch findet statt am **Sonntag, 5. Juni 2011**, 10.00 – 13.00 Uhr, auf dem Tempelhof in Rümlang, Kosten Fr. 20.00 pro Familie, **Anmeldeschluss: 30. Mai 2011**

Elterliche Präsenz in der Pubertät

In der Pubertät befinden sich die Jugendlichen körperlich und psychisch in einer Umbruchphase. Wie viel Freiraum und Grenzen sind noch notwendig? Wann ist elterliche Präsenz gefordert und wie lässt sie sich im jeweiligen Familienalltag umsetzen?

Montag, 4. Juli 2011, 19.30 – 22.00 Uhr, Leitung: Karin Gerber, Sozialarbeiterin FH, Systemische Paar- und Familientherapeutin, Kursort: Dielsdorf, Jugendsekretariat Dachraum, Spitalstrasse 11, Kosten: Fr. 90.00, **Anmeldeschluss: 13. Juni 2011**

Anmeldung und Information

Elternbildung, Jugendsekretariat Bezirke Bülach und Dielsdorf, Tel. 044 855 65 60, eb.west@ajb.zh.ch



Anzeige

26 Jahre
COIFFURE **Donatella**
Damen- und Herrensalon
in Bachenbülach

*Gutschein
15% auf Mèche*

Zürichstr. 41, 8184 Bachenbülach, Tel. 044 860 57 58
Parkplätze vorhanden

Herrenschnitt 30.–	Kopfmassage inkl. Haarwasser 3.–	Maschinen Haarschnitt 15.– 20.– 25.–	Haarfärben 35.– 45.–	Mèche 35.– 60.–	Kinder 15.– 20.–
-----------------------	--	--	-------------------------	--------------------	---------------------

Volkshochschule Bülach

Sommersemester

Mensch und Gesundheit

**Heilpflanzenwanderung im Jahreskreis
Sommersonnenwende – volle Kraft der Natur**
Angelika Hölldobler,
dipl. Naturheilpraktikerin TEN
22. Juni, 18.00 – 21.00 Uhr, 52.00

**Heilpflanzenwanderung im Jahreskreis
Spätsommer – Zeit der Ernte**
Angelika Hölldobler,
dipl. Naturheilpraktikerin TEN
14. September, 17.15 – 20.15 Uhr, Fr. 52.00

Laufende Kurse: **Aqua-Jogging und Wasserfitness** in Bülach, Winkel und Stadel und **Den Rücken stärken sowie Yoga am Mittwoch über Mittag** in Bülach. Daten auf Anfrage, Schnupperlektionen und Einstieg jederzeit möglich.

Das neue Programmheft Wintersemester 2011/12 ist schon bald gedruckt. Sollten Sie noch nicht in unserer Kundenkartei sein, können Sie es gerne anfordern.

Volkshochschule Zürich – Region Bülach
Solistrasse 74, 8180 Bülach
044 863 71 70 von 13.30 bis 16 Uhr
volkshochschule@buelach.ch
www.volkshochschule-buelach.ch



Evangelisch Reformierte Kirchgemeinde

Zu folgenden Veranstaltungen im Juni laden wir Sie herzlich ein

Pfingstgottesdienst mit Pfrn. Yvonne Waldboth

Der andere Gottesdienst
Sonntag, 12. Juni 2011, ref. Kirche Bülach
Mit Taufen und Abendmahl

«Fiire mit de Chliine» mit Tanja Haas und Team

Sonntag, 26. Juni 2011
Krypta der katholischen Kirche Dreifaltigkeit
in Bülach

Wege in die Stille Einführung in Methoden von Meditation und Kontemplation

Kurs an drei Abenden für Neueinsteigerinnen
und Neueinsteiger oder zur Vertiefung der
eigenen Meditationspraxis
Mit Peter Wild, Theologe und Meditations-
lehrer, und Pfarrer Jürg Spielmann

Dienstag, 23. August 2011, 19.00 – 20.30 Uhr
Dienstag, 30. August 2011, 19.00 – 20.30 Uhr
Dienstag, 06. September 2011, 19.00 – 20.30 Uhr
Forum Schulhaus Schwerzgrueb,
Schwerzgruebstr. 24, 8180 Bülach
Anmeldung per Mail, Telefon oder Post
bis 30. Juli 2011 senden an:
Pfr. Jürg Spielmann, Hans-Haller-Gasse 3,
8180 Bülach oder Mail an:
juergspielmann@refkirchebuelach.ch

Heiliger BimBam

im Sigristenhaus bei der Kirche

Ein gastlicher Treffpunkt für alle – mit Gast-
geberinnen und Gastgeber auch aus Bachen-
bülach
Dienstag 14.00 bis 17.00 Uhr
Kaffee und Kuchen für Jung und Alt
Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr
Mit frischem Butterzopf zum Kaffee oder
Frühschoppen

Losungswort vom Juni

*Einer teilt reichlich aus und hat immer mehr;
ein anderer kargt, wo er nicht soll, und wird doch
ärmer. (Sprüche 11,24)*

Pfr. Jürg Spielmann

Kontakte**Ref. Kirchgemeinde Bülach Pfarramt Bachenbülach**

Hans-Haller-Gasse 3, 8180 Bülach

Telefon: 044 251 80 49, E-Mail: juergspielmann@refkirchebuelach.ch,
www.refkirchebuelach.ch

Sonntagsschule Bachenbülach**Sonntagsschule bis zu den Sommerferien****Sonntagsschule**

Im Juni hören die Kinder in der Sonntagsschule eine Pfingstgeschichte sowie den Schluss in der Reihe «Tiere in der Bibel».

Am Sonntag vor Pfingsten sowie am Pfingstsonntag selbst ist wie jedes Jahr keine Sonntagsschule.

Daten

Sonntag, 19. Juni 2011	Eine Pfingstgeschichte
Sonntag, 26. Juni 2011	Von Spatzen, Matthäus 10,29-31

Sonntag, 03. Juli 2011	Ökumenischer Gottesdienst für Gross und Klein, 11.00 Uhr, Mehrzweckhalle Bachenbülach
Sonntag, 10. Juli 2011	Sonntagsschulaausflug

Die Sonntagsschule findet jeden Sonntag von 10.00 – 11.00 Uhr im Spycher bei der Trotte in Bachenbülach statt.

*Das Bachenbülacher Sonntagsschulteam
Marianne Riedener, Ursula Strupler,
Begleitung: Pfr. Jürg Spielmann*

Katholische Pfarrei**Gottesdienstzeiten****Jeden Samstag**

17.30 Uhr Eucharistiefeier

Jeden Sonntag

8.45 Uhr Eucharistiefeier

9.45 Uhr Santa messa in lingua italiana

11.00 Uhr Eucharistiefeier

Werktags

9.15 Uhr Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
Am ersten Dienstag im Monat um 9.15 Uhr Eucharistiefeier italienisch/deutsch, besonders für ältere Menschen, anschliessend Zusammensein im Pfarreizentrum



Agenda im Juni 2011

1. Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt, 19.15 Uhr
2. **Christi Himmelfahrt:** Ökumen. Gottesdienst in Nussbaumen, 11.00 Uhr
3. Jassnachmittag, 13.30 Uhr im Saal
7. Pfarrei-Treff, 19.30 Uhr im Foyer
9. Vereinsmesse Frauenverein, 9.15 Uhr
9. Eltern-Kind-Treffen, 0–4 Jährige, um 13.30 Uhr im Pfarreizentrum
10. Vorlesestunde für 4–6 Jährige, 15.30 Uhr
10. Kinderkino für 6–11 Jährige, 16.45 Uhr im Pfarreizentrum
12. **Pfingsten:** Eucharistiefeier um 8.45 Uhr und 11.00 Uhr
13. **Pfingstmontag:** Eucharistiefeier deutsch/italienisch, 10.00 Uhr
17. Basteln für 4–6 Jährige, um 15.30 Uhr im Pfarreizentrum
19. **Dreifaltigkeitssonntag/Pfarreifest:** Familiengottesdienst deutsch/italienisch mit dem Kirchenchor, 10.00 Uhr
20. Informationsabend Sommerlager, Jungwacht/Blauring 18.30 Uhr
21. Cantiamo zusammen, 10.00 Uhr im Pfarrhaus
21. Elternabend für die Eltern der 6. Klassen, 19.15 Uhr
23. **Fronleichnamfest:** Eucharistiefeier deutsch/italienisch um 19.15 Uhr
23. Eltern-Kind-Treffen, 0–4 Jährige, um 13.30 Uhr im Pfarreizentrum
24. Kinderküche für 4–6 Jährige, um 15.30 Uhr im Pfarreizentrum
24. Eucharistiefeier mit Krankensalbung, 14.30 Uhr
24. Abschlussfest 1.–3. Oberstufe, 19.00 Uhr im Pfarreizentrum
25. Familiengottesdienst im Freien mit den Drittklässlern, 17.30 Uhr
25. Jugendgottesdienst, 19.00 Uhr
26. Eucharistiefeier im Pavillon der Mehrzweckhalle Bachenbülach, 11.00 Uhr
26. Ökumen. Fiire mit de Chliine, 11.15 Uhr in der Krypta
27. Elternabend für die Eltern der Viertklässler, 20.00 Uhr
- 27.6.–1.7. Versöhnungsweg für die Viertklässler im Pfarreizentrum
28. Lesetreff, 14.00 Uhr im Pfarrhaus

Von der Waldhütte in den Pavillon

Liebe Bachebüler Pfarreiangehörige

Nun findet schon bald der kath. Sommergottesdienst in Bachenbülach statt. Bisher haben wir ihn bei der Waldhütte gefeiert. Für manche Gottesdienstbesucher war die eingeschränkte Verkehrsanbindung und schwierige Erreichbarkeit jedoch oft ein Wermutstropfen – das haben wir uns zu Herzen genommen. In diesem Jahr feiern wir den Sommergottesdienst

am Sonntag, 26. Juni 2011 um 11.00 Uhr

erstmals im Pavillon der Bachebüler Mehrzweckhalle. Zu diesem Gottesdienst in familiärer Atmosphäre und anschliessendem Apéro

lade ich Sie im Namen unseres Pfarreiteams ganz herzlich ein. Haben Sie Interesse, daran mitzuwirken oder bei der Vorbereitung zu helfen? Ich freue mich auf Ihren Anruf unter 043 411 30 30 oder Ihr Mail an paledzki@zh.kath.ch.

*Viele herzliche Grüsse
Sebastian von Paledzki, Diakon
Röm.-kath. Kirche Bülach*

Kontakte

Katholisches Pfarramt

Dreifaltigkeits-
kirche Bülach,
Scheuchzerstr. 1,
8180 Bülach
Tel. 043 411 30 30,
paledzki@zh.kath.ch,
[www.kath.ch/
buelach](http://www.kath.ch/buelach)

Evangelische Täufergemeinde

Worauf warten sie?



Vielleicht sitzen sie gerade in einem Wartezimmer und lesen deshalb diesen Artikel. Warten kann manchmal sehr anstrengend sein, obwohl man dabei meistens nicht viel tut. Es kommt darauf an, auf was man wartet. Vielleicht auf einen Bescheid vom Arzt, bei dem man hofft, dass das Schlimmste nicht eintritt. Oder man wartet hoffnungsvoll am Bahnhof auf seinen Liebsten, bis er oder sie eintrifft und kann es kaum erwarten.

Jesus versprach seinen Jüngern etwas Gutes und befahl seinen Jüngern, darauf zu warten. In der Bibel in Apostelgeschichte 1,4 lesen wir: «Er befahl ihnen, Jerusalem nicht zu verlassen, sondern zu warten auf die Verheissung des Vaters, die ihr, so sprach er, von mir gehört

habt.» Jesus hat seine Nachfolger nach seiner Auferstehung nicht einfach im Stich gelassen, sondern ihnen das Versprechen gegeben, dass er ihnen einen Helfer senden werde (Joh.14,16). Dieses Versprechen hat er an Pfingsten eingelöst. Durch ein gewaltiges Ereignis kam der Heilige Geist, der in alle Wahrheit leitet, auf die dort wartenden und hoffnungsvollen Jesusgläubigen. Für eine gewisse Zeit waren sogar die Sprachbarrieren zwischen den verschiedenen Volksgruppen aufgehoben. Ein großes Zeichen von Gott, dass nun alle, die an ihn und seinen Sohn glauben, eine weltweite Gemeinde bilden.

Schön, denken sie jetzt vielleicht, und was hat das Ganze mit mir zu tun? Das liegt doch schon 2000 Jahre zurück. Richtig, aber dieses Versprechen, dieses Pfingsten, können Sie auch heute noch erleben. Der, der es versprochen hat, lebt und sitzt zur Rechten Gottes. Es ist der lebendige Gott, der es versprochen hat und deshalb kann und wird er es auch heute noch einlösen. Er wartet geduldig, bis er Pfingsten auch in jedem persönlichen Leben erfahrbar machen darf.

Jürg Weidmann

Spezielle Veranstaltungen im Mai



- | | |
|--------------------------------------|--|
| Donnerstag, 2. Juni 2011, 10.15 Uhr | Auffahrts-Gottesdienst |
| Sonntag, 5. Juni 2011, 09.30 Uhr | Abendmahl, anschliessend 10.15 Uhr Gottesdienst |
| Freitag, 10. – Montag, 13. Juni 2011 | Pfingstlager der Jungschar, «Sie waren Helden» |
| Samstag, 25. Juni 2011, 14.00 Uhr | Jungschar-Nachmittag, «Jesus – läbt hüt no! |

Alle Veranstaltungen finden an der Niedergatterstrasse 3 in Bachenbülach statt.

Regelmässige Veranstaltungen

Gottesdienste:	jeden Sonntag, 10.15 Uhr
Chorproben:	jeden Montag, 20.00 Uhr
Gebets- oder Bibeltreffen:	abwechselnd jeden Dienstag, 20.00 Uhr
Teenagerclub:	jeden Freitag, 19.30
Jugendgruppe:	jeden Samstag, 20.00 Uhr, www.jugitoess.ch
Jungchar:	jeden 2. Samstag, 14.00, www.jetonline.ch
Samstagabend-Gottesdienste:	unregelmässig, siehe www.buelisued.ch

Alle Veranstaltungen finden an der Niederglatterstrasse 3 in Bachenbülach statt.

Hilfe, Beratung? Wir sind für sie da!

Tel. 043 497 67 29, www.etgbachenbuelach.ch, info@etgbachenbuelach.ch



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Bülach



Römisch-katholische
Kirchgemeinde Bülach

Herzliche Einladung zum ökumenischen Gottesdienst für Gross und Klein



Thema: Vom Klang der Stimme

Mitwirkende:

Männerchor Bachenbülach
Katholische Kirche: Sebastian von Paledzki, Diakon
Reformierte Kirche: Jürg Spielmann
Sonntagschulteam mit Marianne Riedener und Ursula Strupler
Kirchenkommission Bachenbülach

Datum/Zeit:

3. Juli 2011, 11.00 Uhr

Ort:

Mehrzweckhalle Bachenbülach
Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie zum Apéro ein.

Kirchenkommission Bachenbülach

Wir gratulieren

Juni 2011



Gratulationen

Folgenden Einwohnerinnen und Einwohnern können wir zu einem Jubiläum gratulieren:

Zum 80. Geburtstag

am 11. Juni 2011

Susanna Holliger, Scheidweg 4

Zum 99. Geburtstag

am 24. Juni 2011

Ella Bruggisser-Heimann, Alterswohnheim Rössligasse, Bülach

Wir wünschen den Jubilarinnen einen schönen Tag, viel Freude und gute Gesundheit!

Gemeinderat und Gemeindepersonal

Einladungen



Frauenverein
Bachenbülach

Mittagessen für pensionierte Einwohner

Herzlich laden wir alle älteren Einwohnerinnen und Einwohner von Bachenbülach zum gemeinsamen, monatlichen Mittagessen ein.

Datum: 9. Juni 2011

Zeit: 12.00 Uhr

Ort: Pavillon

Unkostenbeitrag: Fr. 10.–

Abmeldungen bitte an Frau Uschi Ferassini, Tel. 043 538 39 30

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Koch-Team vom Frauenverein Bachenbülach.



Turnen für ältere Frauen

Ort: Mehrzweckhalle Bachenbülach

Zeit: jeweils Montag 14.00 – 15.00 Uhr (ausser während den Schulferien)

Kontaktpersonen: **Margrit Nötzli**
Blumenau 13, Bachenbülach

Telefon 044 860 47 69



Pro Senectute

Clever-Dance mit Everdance in Bülach

Einfache Tanzschritte, Musik zum Mitsingen und in Erinnerungen schwelgen; Bewegungen und Koordinationen, welche den ganzen Körper, den Geist und die Seele im Einklang mit immergrüner Musik aufleben lassen, das ist Everdance. Eine clevere Tanzform für Seniorinnen und Senioren ab 60, die keinen Tanzpartner haben. Entwickelt wurde diese Tanzform von der Pro Senectute Kanton Zürich in Zusammenarbeit mit Tanzlehrerin Monika Bühlmann.

Cha Cha Cha, Disco Fox, Samba, Langsamer Walzer, Wiener Walzer, Tango, Paso Doble, Salsa, Mambo, Jive, Charleston, Merenque, Nightclub Two Step und Rumba laden ein zum abwechslungsreichen Tanzen. Das Spektrum ist gross; so gross, dass jeder Teilnehmer ganz bestimmt seinen favorisierten Tanz findet. Die Grundbewegungen werden mit sogenannten Füll- und Verbindungsschritten zu leicht erlernbaren, mitreissenden Choreografien verbunden.



Kursleiterin und Tanzlehrerin Doris Marty (links) wagt ein Tänzchen mit Silvia Rugginenti.

Eine Everdance-Lektion, die 50 Minuten dauert, wird folgendermassen aussehen: Nach der Begrüssung folgt ein tänzerischer Aufwärmteil, in dem die Grundschritte von drei bis vier Tänzen mit anderen Körperbewegungen ergänzt werden. Dieser Teil dauert etwa eine Viertel Stunde. Im anschliessenden Choreografierteil werden Basisschritte oder Figuren aus Paartänzen zu einer einfachen Schrittkombination zusammen gestellt. Die Teilnehmer werden sich zu wunderschönen Melodien harmonisch, schwungvoll, aber auch sportlich, jedoch immer tänzerisch bewegen. Den Abschluss bilden ein Dehnen und der Ausblick auf die nächste Lektion.

Kursdaten in Bülach

Datum: 09. Juni bis 14. Juli,
jeden Donnerstag,
von 09.30 bis 10.20 Uhr
Ort: Alterszentrum Grampen,
Surber-Saal, Allmendstrasse 1,
8180 Bülach
Leitung: Doris und René Marty

Anmeldungen per Mail an:
sport@zh.pro-senectute.ch oder an
Pro Senectute Kanton Zürich
Bewegung und Sport
Forchstrasse 145, 8032 Zürich.

Kontaktstellen

Dienstleistungszentrum Unterland

Lindenhofstrasse 1
8180 Bülach
Telefon 058 451 53 00
www.zh.pro-senectute.ch

Ortsvertretung Bachenbülach

Hanspeter Müller
Brünnelstrasse 12
8184 Bachenbülach
Telefon 044 860 33 33

Wichtige Kontakte

Notfallnummern			
Polizei – Notruf	117		
Feuerwehr – Notruf	118	Dargebotene Hand	143
Sanitäts – Notruf	144	Tox – Zentrum (Vergiftungen)	145
Apotheker – Notfalldienst		044 813 30 31	
Hausärzte Notfallnummer / Ärztefon		044 421 21 21	
Spital Bülach		044 863 22 11	
Zahnärztlicher Notfalldienst		079 819 19 19	
Gesundheitsdienste Bachenbülach			
Dr. med. U. Aebli und Dr. med. W. Strupler, Ärzte für allgemeine Medizin		044 860 64 64	
Dorfstrasse 26, Sprechstunden nach Vereinbarung		Fax 044 860 06 35	
Frau Dr. med. dent. M. Jach, Zahnärztin		044 860 93 28	
Zürichstrasse 63, Sprechstunden nach Vereinbarung			
Schulzahnklinik		044 860 38 66	
Schulhausstrasse 5, 8180 Bülach, Poliklinik Montag bis Freitag 13.00 – 13.30 Uhr			
Coop Vitality		044 860 29 19	
im Coop Center, Grabenstrasse		Fax 044 860 32 13	
Spitex-Verein Bachenbülach		044 862 00 51	
Zürichstrasse 36, 8184 Bachenbülach		Fax 044 862 00 51	
Hebammendienste		076 372 71 77	
Hebammenpraxis Zürcher Unterland, Kasernenstrasse 33, 8180 Bülach		079 255 85 28	
Rotkreuz-Autodienst		044 860 01 51	
Einsatzleitung: Frau V. Maag, Halden 11, 8184 Bachenbülach			
Spez. Ärztin für Klein- und Heimtiere, Pascale Binz		044 886 30 20	
Bitziberg 3, Sprechstunden nach Vereinbarung		044 860 80 20	
Beratungsstellen			
Jugendsekretariat der Bezirke Bülach und Dielsdorf		043 259 95 00	
Schaffhauserstr. 53, 8180 Bülach			
(Geschäftshaus «Arcade», beim Parkplatz «Sonnenhof» der Migros)			
Kurse für werdende Eltern – Auskunft und Anmeldung beim Jugendsekretariat			
Kleinkindberatung Bezirk Bülach			
Mütter- und Väterberatung		044 804 40 39	
Telefonische Beratung:	täglich	08.30 – 10.30 Uhr	
Sprechstunden und Beratung:	Dienstag	09.30 – 11.30 Uhr und	
	Donnerstag	13.30 – 16.00 Uhr	
Ehe- und Lebensberatung		044 860 83 86	
Rössligasse 5, 8180 Bülach			
Berufsberatung Bezirk Bülach		044 804 80 80	
Hamelirainstrasse 4, 8302 Kloten			
Diverse Kontakte			
Poststelle Bachenbülach		058 453 64 62	
Montag bis Freitag	07.30 – 11.00 / 14.30 – 18.00 Uhr,		
Samstag	08.00 – 11.00 Uhr		
Kinderkleiderbörse		044 860 33 19	
Frauenverein, Bächliwis 15 (Kindergarten), 1. Stock			
Öffnungszeiten: Mittwoch 14.00 – 16.30 Uhr			
Spielgruppe Sternli		Monika Graf	044 860 40 20
für Kinder von 3 – 5 Jahren		Barbara Studer	044 860 75 78



Bachebüler Kalender

VERANSTALTUNGEN UND TERMINE

JUNI 2011

2. Juni, Donnerstag Gemeindewaldungen Bannungang Natur- und Vogelschutzverein Bachebülach	10.00 Uhr
8. Juni, Mittwoch Pavillon Datenkonferenz Gemeinderat	19.00 Uhr
9. Juni, Donnerstag Pavillon Mittagessen für pensionierte Einwohner Frauenverein Bachebülach	12.00 – 13.30 Uhr
13. Juni, Montag Berghof Bruedersteinossen OK Steinossen	11.00 Uhr
18. Juni, Samstag und 19. Juni, Sonntag Tierheim Pfötl Winkel Tag der offenen Tür TierRettungsDienst Winkel	10.00 – 16.00 Uhr

JULI 2011

2. Juli, Samstag Freiluft-Tennisanlage «Winterhalden» Jubiläum 10 Jahre ytc bachebülach yellow tennis club Bachebülach	
2. Juli, Samstag Feuerwehrgebäude Länggenstrasse Einweihung TLF / Tag der offenen Tür Feuerwehr Bachebülach-Winkel	13.00 – 17.00 Uhr
3. Juli, Sonntag Mehrzweckhalle Ökumenischer Gottesdienst Kirchenkommission Bachebülach	11.00 Uhr
4. Juli, Montag Foyer Pavillon Kartenvorverkauf Openair-Kino Verein Eltern, Jugend & Kind	18.00 – 20.00 Uhr
8. Juli, Freitag und 9. Juli, Samstag Dorfplatz/Mehrzweckhalle Openair-Kino Verein Eltern, Jugend & Kind Bachebülach	

14. Juli, Donnerstag Pavillon Mittagessen für pensionierte Einwohner Frauenverein Bachebülach	12.00 – 13.30 Uhr
23. Juli, Samstag und 24. Juli, Sonntag Baumrotte Trottenfest Männerchor Bachebülach	

23. Juni, Donnerstag
20.00 Uhr
Mehrweckhalle
Gemeindeversammlung
Gemeinderat / Primarschulpflege Bachenbühlach

25. Juni, Samstag
09.00 – 17.00 Uhr
Ganzes Dorf
Papiersammlung
Männerritze Bachenbühlach

9. Juli, Samstag
Freiluft-Tennisanlage „Winterhalden“
Vorrunde KIDS TENNIS 2011
yellow tennis club Bachenbühlach

9. Juli, Samstag
09.30 – 13.00 Uhr
Baumrotte
Bücher-Flohmarkt
Bibliothek Bachenbühlach



Ärztlicher Notfalldienst

Wie vorgehen im Notfall?

Bei Notfällen ist nach wie vor Ihr Hausarzt der erste Ansprechpartner. Ausserhalb der Praxisöffnungszeiten ist das Ärztefon die Anlaufstelle für Notfälle in der Gemeinde Bachenbülach.



Für zahnärztliche Notfälle rufen Sie bitte wie bisher folgende Nummer an: Telefon 079 819 19 19

Bachenbülacher Hausärzte: Dr. W. Strupler und Dr. U. Aebli, Telefon 044 860 64 64

Gesundheitsbehörde Bachenbülach

Seniorentreff Bachenbülach

Jubiläums-Reisebericht 2011



Seniorentreff
Bachenbülach

Erfreulicherweise durften wir am Donnerstag, 28. April 2011 eine stattliche Schar von 67 reiselustigen Personen zu unserer Jubiläumsreise begrüssen. Mit dieser Reise fanden unsere Feierlichkeiten zum Jubiläum «30 Jahre Seniorentreff Bachenbülach, ehemals Herbstzeitlose» einen würdigen Abschluss.

Zwei Cars von Eurobus trafen pünktlich vor dem Gemeindehaus in Bachenbülach ein. Die Plätze wurden bald belegt, und so konnten wir unsere Reise wie geplant um 08.45 antreten. In Waldshut an der Grenze gab es einen längeren Zwischenhalt, bis unsere Chauffeure die Formalitäten erledigt hatten. Für uns bot sich eine günstige Gelegenheit, um Gipfeli und Mineralwasser zu verteilen. Während unsere Chauffeure die Fahrt durchs liebe Albtal in Richtung Immeneich – St. Blasien fortsetzten, konnten wir die willkommene Zwischenverpflegung an Bord in aller Ruhe geniessen. Gleichzeitig schweiften unsere Blicke in die grüne und blühende Landschaft, vorbei an verträumten kleinen Dörfern. Die Natur präsentierte sich im schönsten Festtagskleid, lechzte aber immer noch nach Wasser.

Das Wetter war zu Beginn verhangen, manche Mitreisende hatten einen Schirm dabei, der aber nicht gebraucht wurde, da der Himmel sich im Verlauf des Tages aufhellte.

«Auf lauschiger Strecke zum Spargelparadies» so lautete das Motto unserer Reise. Wir passierten St. Blasien, warfen im Vorbeifahren einen Blick auf die berühmte Kuppel des Doms und fuhren dann auf einer kurvenreichen, kühnen Bergstrasse aufwärts in die unendlich scheinende Ausdehnung des südlichen Schwarzwaldes, der zu dieser Jahreszeit alles andere als «schwarz» war, sondern in den unterschiedlichsten frischen Grüntönen bezauberte. Schliesslich liessen wir den imposanten Wald hinter uns und fuhren hinaus ins weite fruchtbare Ackerland. Bei Bad Krozingen näherten wir uns dem Spargelparadies. Auf den grossen Feldern waren ganze Scharen von Menschen mit dem Spargelstechen beschäftigt.

Um 12 Uhr erreichten wir den Bohrerhof in

Hartheim-Feldkirch, wo uns in einem grossen, hübsch dekorierten Zelt ein köstliches Mittagessen mit herrlichen frischen Spargeln serviert wurde. Wer noch mehr Lust auf Spargeln und weitere Spezialitäten hatte, konnte diese im hofeigenen Laden einkaufen.



Unser nächstes Ziel war das **Tinguely-Museum in Basel**. Es beherbergt die grösste Werksammlung des verstorbenen Schweizer Künstlers Jean Tinguely (1925–1991) und gibt einen vier Jahrzehnte umfassenden Überblick seines kreativen Schaffens. Wir bestaunten die phantasievollen, grossen und kleinen Wundermaschinen des innovativen Künstlers, die er aus Schrottteilen zusammengebaut hatte. Auf Knopfdruck setzten sich die verschiedensten Geräte und Objekte knarrend, ratternd und bimmelnd in Bewegung, ein Schauspiel, das uns zum Staunen und Schmunzeln brachte. Beeindruckend ist auch das imposante Museums-Gebäude des berühmten Tessiner Architekten Mario Botta, das er eigens für die zum Teil sehr grossen Werke Tinguely's geplant hatte. Es liegt direkt am Rheinufer, heisst «La Barca» (das Boot) und hat zum Teil die Form eines Bootes.

Im Gasthaus zum Weissen Rössli in Eiken liessen wir unsere vielen Eindrücke bei einem feinen Zvieri mit Schinken und Kartoffelsalat setzen. Nach einer schönen Fahrt entlang des Rheins kehrten wir um ca. 19.00 Uhr wohlbehalten nach Bachenbülach zurück.

Ein herzlicher Dank

- an Sie, liebe Seniorinnen und Senioren, für Ihr unkompliziertes Mitmachen, Ihr Interesse und die gute Stimmung. Wir freuen uns schon auf die nächste Reise mit Ihnen
- an Monique Bieger für die umfangreichen Vorbereitungen und die gute Organisation der Reise
- an die Gemeinde Bachenbülach und Pro Senectute für die grosszügige, finanzielle Unterstützung

*Im Namen der Vorbereitungsgruppe:
Regina Graf*



Alterszentrum im Grampen

Veranstaltungen im Juni

«JazzInn im Grampen»

Sommerpause

Nächstes Konzert:

Freitag, 16. September 2011

Swing together – Jesper Thilo and Friends

Reservierungen über Telefon 043 411 37 36

8. bis 10. Juli 2011, Freitag bis Samstag

Bülacher Jazztage, Rathausplatz Bülach

Vorverkauf an der Abendkasse, claro Laden Bülach und unter www.buelachjazztage.ch

17. Juni, 22. Juli und 19. August 2011

Rhine-Riverboat Jazz-Dinner

Reservierungen unter Telefon 044 865 62 62

Kulinarisches

Freitag, 17. Juni 2011, 18.00 Uhr

Wine+dine – das Beste aus Küche und Keller

Lassen Sie sich vom Menu unseres Gastroteams unter der Leitung von Patrice Gothié und René Egli von Ba'roc-Weine verwöhnen.

Musikalisches

Mittwoch, 22. Juni 2011, 15.30 Uhr

Gemeinsames Singen im Grampen

mit Peter Winiger
im Surber-Saal

Mittwoch, 29. Juni 2011, 16.00 Uhr

«Max und Moritz» – ein Singspiel mit dem Laurentius-Chor Bülach

im Suber-Saal

Diverses

Sonntag, 19. Juni 2011, 10.00 Uhr

Philosophie-Treff

im Mehrzweckraum

Montag, 20. Juni 2011, 15.00 Uhr und 18.30 Uhr

Fibro-Treff

im Aufenthaltsraum 2. Obergeschoss

Galerie «Im Grampen»

Sommerpause

Nächste Vernissage:

2. September 2011 mit Heidi Bardellini

Vorschau Juli

Mittwoch, 6. Juli und Freitag, 8. Juli 2011
Konzerte der Musikschule Bülach

und sonst...

und unser Restaurant «Im Grampen»
täglich für Sie geöffnet (365 Tage)
von 8.00–19.00 Uhr
Reservierungen über Telefon 043 411 37 40,
www.alterszentrum-buelach.ch
Allmendstrasse 1, 8180 Bülach

Kontakt

**Stiftung
Alterszentrum**
Allmendstrasse 1
8180 Bülach

Tel. 043 411 37 37
www.alterszentrum-buelach.ch

Ajuga

Kontakte

Plattform Glattal, 8305 Dietlikon, Bahnhofstrasse 47, Nora Tschudi

Telefon: 079 206 84 28 oder Telefon: 044 804 80 00 oder Telefax: 044 804 80 01
E-Mail: nora.tschudi@plattformglattal.ch



Kinder- und Jugendkommission Bachenbülach

Eröffnung Kinderspielplatz



Am 14. Mai 2011 wurde endlich der neue Kinderspielplatz eröffnet. Der Regen hatte pünktlich zur Eröffnung für zwei Stunden ausgesetzt und so kamen zahlreiche Kinder mit

Ihren Eltern vorbei um den Kinderspielplatz einzuweihen.

Mit Freude haben wir den Spielplatz den Kindern und ihren Eltern übergeben. Ein Ereignis auf das viele schon lange gewartet haben.

Wir wünschen den Kleinen viele tolle Stunden beim Toben und den Grossen viel Spass beim Mitspielen oder Zuschauen.

Herzlichen Dank nochmals an unsere fleissigen Helferinnen und Helfer, die mit ihrem Einsatz ein cooles Weidenhaus und einen schönen Weidenzaun geschaffen haben.

*Kinder- und Jugendkommission
Bachenbülach*





Pfadi Pulacha

Blitzkurs 2011 Aarburg

Der Blitzkurs ist einer von mehreren Kursen auf dem Weg zum Pfadileiter. Die Abteilungen Pulacha und Rhenania organisieren jährlich solche Leiterkurse zusammen mit der Ausbildungsregion Winterthur.

Gründonnerstag, 21.04.2011

Um 18.30 trafen wir uns am Hauptbahnhof... Offiziell! Die Leiter kamen jedoch erst 10 min später (was von den Leitern natürlich so geplant war). Sie waren bewaffnet mit Anti Brumm und coolen (sehr heissen) weissen Overalls, die gegen unsere gefürchteten unbekanntes Stechmücken schützen sollen. Sie sprühten uns alle mit dem Insektensprays, welcher uns aber weder die Mücken, noch einen witzigen Visitenkartenverteiler vom Leib hielt. Darauf fuhren wir über Olten nach Aarburg im Kanton Aargau zu unserem Pfadiheim; ein lustiges Haus mit Dach bis zum Boden. Nach einem gemütlichen Einrichten in unseren dreistöckigen Hochbetten, erkundeten wir das Haus und den Garten. Etwas später gab es Spaghetti mit 5P- oder Tomatensauce. Kurz darauf wurden wir alle von «richtigen Profiarzten» untersucht, wobei heraus kam, dass praktisch jeder/jede durch die Insektenstiche mit einer speziellen Krankheit infiziert wurde. Wenig später erhielten wir noch eine Theorie über die Pfadikarriereleiter und schlossen erschöpft den langen Tag mit einem lustigen Jasskartenspiel.

Lazana, Pumukel, Puk, Lovis und Esperanta

Karfreitag, 22.04.2011

Unsanft und nach eusem Gschmack vill z'früh simmer geweckt worde. Nachem Morgeturne und eme Sportblock, wo nach eusem Physiotherapeut guet für's Immunsystem söll si, händ mer chönne verschieden Schutzgegeständ bastle, wo nach de Alternativmedizinerin sötted geg di bösi asiatisch Tigermugge würke. Drum hemmer Traumfänger zu Muggefänger umfunktioniert, Ostereier gfarbt, Zöpf

bached, Anti-Muggeseife hergstellt und es Fingerfertigkeitsspiil gmacht. Nachem z'Mittag isch eus denn mitteilt worde, dass mir de Lagerplatz fluchtartig verlah müend, will di bisherige Muggeschutzmittel unwirksam sind und mir uf de Exkursion nach neue Mittel sueche müend. Mir hend eusi Sache packt und sind los uf die endlosi Wanderig. Binere Ruine hemmer denn no chli Karte- und Kompasskund chönne lehre. Zum Glück hemmer dezwüsched bime Indoor-Minigolfspiil en Halt gmacht. Nachdems ewigs berguf und bergab gange isch, hemmer erliechtered eusi Rucksäck ufem Lagerplatz vom Pfadiheim Wange bi Olte chönne abstelle. Nach dem mir je z'Vierte en Berliner ufgstellt hend, hetts endlich z'Nacht gäh (falschi Cordonbleu, Salat und Schlangebrot mit Olive und Chrüter). Nachdem mir no gmüetlich binenand ghocked sind, chli gsunge und gwitzled hend, simmer uh müed und erschöpft, aber trotzdem stolz uf eusi Leistig vom Tag go schlafe.

Sid, Cece, Shine, Dachs, Maimu und Farfalina



Samstag, 23.04.2011

Am Morgen, nach dem wir aufgestanden sind, brachen wir die Berliner ab. Später assen wir das Frühstück und räumten unseren Lagerplatz und machten uns auf den Rückweg. Zwischendurch gab es eine Pause, bei der wir wieder Pfaditechnik (Pflanzenkunde und Erste Hilfe) lernten. Gleich nach der Rückkehr ins Pfadiheim gab es Mittagessen. Danach durften wir uns beim Wellnessblock mit Gurkenmasken etc. erholen. Dann besuchten uns zwei Pfadi-

leiterinnen der PTA (Pfadi trotz allem für behinderte Kinder) und erzählten uns, wie bei ihnen die Pfadi aussieht. Wir erhielten verschiedene Beschreibungen von Teilnehmern der PTA und mussten uns Spiele überlegen, bei denen auch diese behinderten Pfadis mitmachen könnten. Diese probierte wir auch gleich aus und lernten neue Spiele dazu. Wir assen alle gemeinsam z'Nacht (Wienerli und Kartoffelsalat und als Dessert eine selbstgemachte Schwarzwäldertorte). Im Abendprogramm lernten wir etwas Seiltechnik, welche wir gleich beim Abseilen von einer Felswand anwenden konnten. Bei allen ausser Tuuli verlief das reibungslos, nur sie blieb mit dem Seil irgendwo hängen, konnte sich aber selbst wieder befreien. Alle die sich nicht getrauten abzuseilen, halfen unten mit und machten Fotos. Danach gingen wir alle ins Bett.

Toomai, Tiramisu, Niala, Caprea und Jiminy

Ostersonntag, 24.04.2011

I de Nacht vom Samschtig uf de Sunntig hemmer e Nachtüblig gha, wozue mer am halbi 3 i de Nacht gweckt worde sind. Mir sind anen Nachtbasar und hend det Zuetate für es Heilmittel chönne erspile. I vier Gruppe hemmer gegeneinander akämpft und di erspille Pünkt gege Zuetate iglöst. Nacher simmer wieder Hei in kuschelige Schlafsack. Am Sunntig Morge simmer denn miteme uh coole Lied (em Mugge-Rap) gweckt worde. Leider hets Morgeturne bi Rege trotzdem stattgunde. Und mer hend abschliessend no alli Schoggioschterhäsli gsuecht und gfunde, bevor mer en mega feine Brunch hend chönne ässe. Denn hemmer Ziit gha eus i vier Gruppe es Programm für de Schlussabig uszdänke. Denn hets es Gländegame ghä, wommer Buechstabe het müesse erspille. Mit dene Buechstabe, het mer wie bim Scrabble Wörter chönne lege, wo denn Pünkt gäh hend. Mit dene Pünkt hemmer chönne Zuetate für de neu Antitigermuggepray chaufe. Natürli het di topmotiviert Gruppe 2 (Sugus, Esperanta, Lex, Cece, Glin, Pumukel, Caprea, Farfalina und Lovis) gwunne. Denn hets z'Vieri gäh und all wo hend welle hend sich en echte Bodyspray nach ihrem Gschmack dörfe herstelle. Und am 6i hets

denn endlich z'Nacht gäh. Scho im Vorwekend hemmer eus zwüsched drü verschiedene Menü für's Schlusse dörfe entscheide, nur sind alli in unverständliche Sprache gschriben gsi und so het niemert gwusst uf was er sich bi sinere Wahl iglah het. Di einte hend denn au mit em Dessert oder direkt mit em Hauptgang agfange, es sind aber trotzdem drü verschiedene Gricht gsi (Buechstabesuppe, Salat, Chnoblöbrot, Riz Casimir, Thai Curry, falschi Spiegeleier, Zitrone-Öpfelcreme oder Schoggimousse). Scho während em z'Nacht hets erschts Spüil gäh. Jede het under sim Tischset es Zätteli mitere Ufgab gha, wo de Reihe nach het müesse glöst werde und usem ganze hets denn e Gschicht gäh. Denn het e nächschi Gruppe «Herzblatt» organisiert, und mer hend au no «Tut er es oder tut sie es nicht» gspilt. Au Pantomime hemmer gmacht oder öpper het es Lied müesse nachesumme und di andere hends müesse usefinde. Nacher Jasschartegame het mer frei dörfe wähle, öb mer is Bett möcht oder nochli wiiterspille.

Bantje, Wonz, Pfnörch, Sugus, Lex, Tuuli und Chili



Ostermontag, 25.04.2011

Alle waren noch etwas müde vom Abschlussabend, doch nach dem Morgenessen galt es das gelernte Pfaditechnikwissen bei einem Sternen-OL nochmals zu festigen. Dann ging es ans Packen und Putzen und alle Teilnehmer erhielten von den Leitern ein Feedbackgespräch. Die Zeit verging im Flug, das Pfadiheim konnte abgegeben werden und schon sassen wir im Zug auf dem Rückweg nach Zürich wo wir uns alle voneinander verabschiedeten.

Herzlichen Dank an alle Leiter (Ayoka, Beo, Carimba, Husky, Pluto und Turbo), die ein mega tolles Lager überhaupt ermöglichten und ein grosses M-E-R-C-I an unser phänomenales Küchenteam (Aponi, Kermit und Telex).

Serafina

Die Fotos vom Lager sind auf www.pfadis.ch zu bestaunen.

D'Pfadi vo Bachebülach und Bülach

Hast du Lust, am Samstagnachmittag Action zu erleben und andere Kinder kennen zu lernen? Dann ist die Pfadi genau das Richtige für dich! Wir treffen uns jeden Samstagnachmittag. Genaue Infos für den aktuellen Samstag findest du jeweils im Anschlagkasten gegenüber dem Gemeindehaus Bachenbülach, bei der Metzgerei Rhyner in Bülach oder auf unserer Homepage unter den folgenden Gruppennamen: **Weitere Infos über die Pfadi findest du unter www.pulacha.ch**

Trupp Brandegg (Buebe-Pfadi, 5. Kl. – 3. Sek.)

Philipp Kalberer «Sioux» Tel. 044 860 37 38
Gätterli 25
8184 Bachenbülach

Trupp Larix (Meitli-Pfadi Bülach, 5. Kl. – 3. Sek.)

Andrea Zürcher «Serafina» Tel. 044 860 24 31
Gätterli 24
8184 Bachenbülach

Meute Sirah (Wölfli der Buebe-Pfadi, 1. Kl. – 4. Kl.)

Kevin Krebsler «Calimero» Tel. 044 862 11 16
Breitweg 1
8185 Winkel

Meute Phoenix (Bienli der Meitli-Pfadi, 1. Kl. – 4. Kl.)

Jasmina Mendelin «Zora» Tel. 044 861 16 67
Eschenmosenstrasse 3
8184 Bachenbülach



Dorfmusik Bachenbülach

S'Baritönli brichtet



Liebe Leserinnen und Leser

Der Wonnemonat Mai gehört schon wieder der Vergangenheit an. Die *dmbb* war auch in der vergangenen Zeit nicht untätig. Gerne lasse ich Sie rückblickend an den Tätigkeiten der *dmbb* teilhaben.

65 Jahre Gusti Benz

Am Dienstag, 26. April 2011, wies nichts auf eine besondere Probe hin. Präsident Hans Studer erklärte zu Beginn der Probe, dass die *dmbb* von einem grossen Fan kurzfristig für ein Ständchen angefragt wurde und man daher um kurz vor 21.00 Uhr die Probe beenden würde, um anschliessend im Pavillon der Mehrzweckhalle aufzuspielen. So machten sich denn die Musikantinnen und Musikanten auf, um

das gewünschte Ständchen zu bringen. Die Überraschung war gross, als Gusti dort von seiner Familie und von Freunden mit grossem Applaus begrüsst wurde. Mit der Geheimhal-



tung hat es auf allen Seiten geklappt, so dass Gusti vor Überraschung und Glück etwas «feuchte» Augen bekommen hat. Der Abend wurde zu einem sehr schönen und eindrücklichen Erlebnis für alle. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Käthi Benz und ihre HelferInnen für den feinen Imbiss.

Frühjahrsputz im Sprützhüsli

Bei schönstem Frühlingwetter fand sich am Samstag, 29. April 2011, die Mehrzahl der *dmbb*-Mitglieder zum alljährlichen Frühjahrsputz im Sprützhüsli ein. Voller Elan ging man ans Werk. Die einen nahmen sich den oberen Stock vor, wo Tische und Stühle geputzt, der Boden intensiv gereinigt und die Balken von Spinnweben befreit wurden. Der Abstellraum im Treppenhaus wurde komplett entleert und die einzelnen Kisten aussortiert. Man kann fast nicht glauben, was sich innerhalb eines Jahres so alles ansammelt.



Ladina, unsere neue Tenorhornistin, hat sich als Fensterputzerin bestens bewährt.

Zwischenzeitlich wurde sämtliches Mobiliar nach draussen geschafft, wo die Stühle gesaugt und die Notenständer geputzt wurden. Somit war der Weg frei für die «Maschinenisten», welche mit ihren «Höllmaschinen» den Fussboden wieder zum Glänzen brachten.

Nach rund vierstündiger, konzentrierter Arbeit strahlt das Probelokal der *dmbb* wieder mit der Sonne um die Wette. Herzlichen Dank allen, die mitgeholfen haben.



Ober-Maschinenführer Hans Studer mit Sauger-Mann Hansjörg Allemann und Kabelträger Hanspeter Müller in Aktion.

Muttertags-Brunch der Cheernagel-Büüni

Auch dieses Jahr durfte die *dmbb* den Muttertags-Brunch der Cheernagel-Büüni am 8. Mai 2011 in der Mehrzweckhalle musikalisch umrahmen. Vor zahlreichen Gästen konnten die Musikantinnen und Musikanten ihr Können unter Beweis stellen.

Die Suche hat ein Ende

Seit längerer Zeit war die *dmbb* auf der Suche nach Verstärkung für das Klarinetten- und das Horn-Register. Glücklicherweise konnten die Vakanzen inzwischen wieder besetzt werden. René Schlegel aus Bülach wird künftig das Klarinetten-Register unterstützen. Ladina Knecht aus Brütten ist als Tenorhornistin zur *dmbb* gestossen. Die Mitglieder freuen sich sehr über den willkommenen Zuwachs und wünschen den beiden neuen Mitspielern viel Freude in den Reihen der *dmbb*.

Kontakt

Präsident

Hans Studer, Weieracherstr. 7, 8184 Bachenbülach,
Tel. 044 860 91 13, www.dm-bb.ch

Vorschau

Benützen Sie die Gelegenheit und besuchen Sie die *dmbb* an folgenden Anlässen:

29. Mai 2011

Teilnahme am Zürcher Unterländer Musiktag in Neerach ZH

03. Juli 2011

Frühschoppenkonzert im Rest. Landhus Bülach ZH

16. Juli 2011

Vormittags City-Ständchen in Zürich

24. Juli 2011

Frühschoppenkonzert am Trottenfest des Männerchors Bachenbülach

01. August 2011

Musikalische Umrahmung der Bundesfeier in Bachenbülach

Soweit die neuesten Informationen aus den Reihen der *dmbb*. Man sieht sich!

*Mit musikalischen Grüssen
S'Baritönli*



GIBB Gewerbe- und Industrieverein Bachenbülach

Präsidentenwechsel im GIBB

An der Generalversammlung des GIBB gab es einen vorzeitigen Präsidentenwechsel. Roger Steimann stellte infolge betrieblicher Änderungen sein Amt als Präsident nach drei Jahren zur Verfügung. Der Vizepräsident Stephan Hartung wurde von der Generalversammlung als 5.er Präsident des GIBB einstimmig und mit grossem Applaus gewählt, zudem wurden Carole Haari und Gabriela Wyer-Graber neu in den Vorstand gewählt.

«Nach der Konstituierung des Vorstandes wollen wir ein aktiver und dynamischer Gewerbeverein sein, der von seinen Mitgliedern auch als solcher wahrgenommen wird» versprach Stephan Hartung in seiner Rede.

Einzig die traditionelle Weihnachtstanne, die jeweils durch den GIBB beleuchtet wurde, gab viel zu bereden. Wegen mangelnder Besucherzahl wird beschlossen, dass der GIBB-Vorstand die Beleuchtung und den Kontakt-Anlass nicht mehr in Eigenregie durchführen wird.

Das Grusswort der Gemeinde Bachenbülach wurde von Gemeinderätin und Vize-Gemeindepräsidentin Madeleine Prévôt Brunner ausgerichtet. Werner Scherrer, Präsident des Bezirksgewerbeverband Bülach BGVB, Vizepräsident des Kantonalen Gewerbeverband Zürich KGV und Kantonsrat, überbrachte die Grüsse und erklärte den Anwesenden die Wichtigkeit der Lehrlingsausbildung.

Kontakte

Präsident:

Stephan Hartung
c/o agdacom, Postfach 10
8184 Bachenbülach
Telefon: 044 814 15 55
www.gewerbe-bachenbuelach.ch

Vizepräsidentin:

Carole Haari
c/o Haari AG, Kasernenstrasse 4
8184 Bachenbülach
Telefon: 044 864 80 90
info@gewerbe-bachenbuelach.ch



Stephan Hartung links, Roger Steimann rechts

Männerchor Bachenbülach

Voranzeige



Männerchor



Trottenfest 23./24. Juli 2011

An beiden Tagen Festwirtschaft mit Grilladen und einem Überraschungsmenu.

Am Sonntag, 24. Juli Frühschoppenkonzert mit der Dorfmusik Bachenbülach.

Genaue Angaben finden Sie im nächsten Mosaik.

Es lädt Sie herzlich ein, Männerchor Bachenbülach.

Männerriege Bachenbülach



Papiersammlung

Datum: Samstag, 25. Juni 2011

Zeit: ab 09.30 Uhr

Wir bitten Sie, das Papier gut gebündelt bis 09.30 Uhr an die Strasse zu stellen (Karton wird nicht mitgenommen!)

Für Ihre Mithilfe danken wir Ihnen schon jetzt im Voraus und verbleiben mit besten Turnergrüssen

Männerriege Bachenbülach



Schiessverein

Schiessverein

Schützenecke

Schiessdaten und Anlässe

Samstag	04. Juni	Bezirks-Final Wallisellen	12.00 – 17.00 Uhr
Freitag	17. Juni	Fyraabigschiessen Hochfelden	16.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch	22. Juni	Fyraabigschiessen Hochfelden	16.00 – 21.00 Uhr
Donnerstag	23. Juni	Fyraabigschiessen Hochfelden	16.00 – 21.00 Uhr
Freitag	24. Juni	Fyraabigschiessen Hochfelden	16.00 – 21.00 Uhr
Samstag	18. Juni	Jubil. 125.Jahre Schmidrüti –Turbenthal	
Freitag	24. Juni	Jubil. 125.Jahre Schmidrüti –Turbenthal	
Samstag	25. Juni	Jubil. 125.Jahre Schmidrüti –Turbenthal	

Die Saison des SV Bachenbülach ist in vollem Gange und schon wurden zahlreiche sehr gute Resultate erzielt. Die Vorrunden der Gruppenmeisterschaft wurden mit gutem Erfolg absolviert und zwei Gruppen haben sich für den Kantonal-Final in Winterthur qualifiziert. BRAVO!

Resultate mit Auszeichnungen:

Frühlingschiessen Bülach		Glattschiessen Höri		Maischiessen Wasterkingen	
1. Grieb Daniel	139 Pkt.	1. Zürcher Hans	95 Pkt.	1. Berger Guido	97 Pkt.
2. Müller Günter	138 „	2. Maag Erich	91 „	2. Peter Karl	95 „
3. Peter Karl	137 „	3. Rhyner Bläsi	91 „	3. Blaser Martin	94 „
4. Zürcher Hans	137 „	4. Blaser Martin	91 „	4. Heusser René	93 „
5. Berger Guido	135 „	5. Berger Guido	91 „	5. Zürcher Hans	92 „
6. Rhyner Bläsi	134 „	6. Grieb Daniel	91 „	6. Drittenbass Peter	91 „
7. Heusser René	132 „	7. Maag Gottlieb	90 „	7. Müller Günter	88 „
8. Maag Gottlieb	130 „	8. Heusser René	89 „	8. Rhyner Bläsi	88 „
9. Drittenbass Peter	129 „	9. Peter Karl	88 „	9. Maag Erich	87 „
10. Stocker Peter	129 „	10. Drittenbass Peter	87 „	10. Maag Gottlieb	84 „
11. Drittenbass Ueli	128 „	11. Müller Günter	84 „		

Herzliche Gratulation allen teilnehmenden Schützen !!!

*Der Vorstand
SV Bachenbülach*

yellow tennis club bachenbülach

Der yellow tennis club feiert sein 10-jähriges Jubiläum!

yellow tennis club
bachenbülach



Lasst die Korken knallen!

Sei auch dabei, wenn der yellow tennis club bachenbülach sein 10-jähriges Bestehen feiert! Der Anlass wird am Samstag, 2. Juli 2011, stattfinden. Er wird umrahmt von einer Festwirtschaft mit reichhaltigem Angebot sowie einem tollen Spielbetrieb mit Bull-Riding, Luftschloss, Farbschleuder und vielem mehr. Falls es Petrus an diesem Tag nicht gut meint und es regnet, ist das kein Grund nicht zu feiern, es steht ein grosses Festzelt zur Verfügung.

Lass dir diesen Anlass des yellow tennis club nicht entgehen, es wird ein Abend voller Spass, Musik und Ausgelassenheit! Herzlich eingeladen sind Vereinsmitglieder, Angehörige, Freunde, Bekannte, die umliegende Bevölkerung, Sponsoren und Behördenvertreter!

Interclub-Saison 2011

Bei herrlichem Frühsommerwetter konnten alle Teams des yellow tennis club ihre Erstrunden-Begegnung bestreiten. Alle Resultate und die bevorstehenden IC-Begegnungen findest du auf unserer Homepage www.yellowtennisclub.ch.

Agenda

Zum Vormerken sind u.a. unsere sportlichen Anlässe für Gross und Klein:

- **Kids Tennis-Camps by Nesquik** für Anfänger und Freizeitspieler von 4 bis 12 Jahren, im August und Oktober
- **Junior-Camps präsentiert von der Mobiliar, Generalagentur Bülach**, für Anfänger und Freizeitspieler von 13 bis 18 Jahren und ambitionierte Junioren mit Turnierfahrung, im August und Oktober
- **«Open Day»** im Rahmen des ersten Nationalen Tag des Tennis am **Samstag, den 27. August 2011**

Weitere Informationen zu den hier erwähnten Anlässen sowie zu Club, Clubleben und weiteren Aktivitäten des Vereins findet ihr unter www.yellowtennisclub.ch.

*yellow tennis club bachenbülach
Ingrid Diener, Medienarbeit*





EVP Bachenbülach

Gewinner des Malwettbewerbs

Gross und Klein beteiligten sich am Ostereier-Malwettbewerb. Bekanntlich suchte der EVP-Güggel das schönste Osterei! Wir danken allen Personen, die am Wettbewerb teilgenommen und sich kreativ betätigt haben. Die prämierten Ostereier finden Sie auf der EVP-Website www.evpbachenbuelach.ch.

Wir gratulieren den folgenden Gewinnerinnen und Gewinnern:

- Joana Luna Hildebrand Kategorie Kinder
- Uschi und Roland Manser Kategorie Familie
- Hanni Hildebrand Kategorie 80+
- Sandra Brunner Kategorie
Bachenbülach

Die tollen Preise wie Buch-, Kino-, Volg- und Labyrinth-Gutscheine sind diesen Personen persönlich zugestellt worden.

Mitgestalten

Gestalten Sie die Politik von Bachenbülach aktiv mit. Als Mitspielerin oder als Mitspieler. In der EVP – der Partei, die sich für das Wohl aller Bewohnerinnen und Bewohner einsetzt. Kontaktieren Sie uns.

*«Menschliche Politik für Bachenbülach»
Die EVP-Ortsgruppe Bachenbülach*

Kontakt

Präsident:
Andreas Plath, Rennweg 6,
8184 Bachenbülach

Telefon: 044 860 92 02
E-Mail: andreas@plath.ch
Internet: www.evpbachenbuelach.ch

FDP Bachenbülach



Stamm für politisch Interessierte

Jeden Montag zwischen 18.00 und 19.15 Uhr treffen sich unsere Partei- und Behördenmitglieder und politisch interessierte Ortsansässige spontan in ungezwungenem Rahmen am Stamm **im Gasthaus zur Rose** am grossen Erker-Tisch im ersten Stock zum Aperitif und zum politischen Gedankenaustausch. Der Abend bleibt also frei für weitere Aktivitäten.

Falls Sie sich angesprochen fühlen, würden wir uns sehr freuen, Sie als Gast, Interessent oder als Neumitglied der FDP Bachenbülach begrüssen zu dürfen.

Kontakt:

Präsidentin:
Marianne Seger, Postfach 123, 8184 Bachenbülach, Tel. 044 860 24 26

SVP Bachenbülach



Die Seite der SVP

Besten Dank an die Stimmbürger von Bachenbülach für das mir geschenkte Vertrauen.

Der Gemeinderat hat mich am 29. März 2011, gestützt auf § 54 des Gesetzes über die politischen Rechte in stiller Wahl für den Rest der Amtsdauer bis 2014 als Mitglied des Gemeinderates gewählt.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für das Vertrauen, das Sie mir als Nachfolger von Alexander Seiler geschenkt haben.

Ich übernehme das freigewordene Ressort von Alexander: Umwelt und Gesundheit. Gemeinsam mit meinen Gemeinderatskollegen/in wollen wir alles tun, dieses Vertrauen in die Gemeindebehörde zu rechtfertigen.

Dieser Entscheid gilt für mich als eine hohe Messlatte, der ich in der verbleibenden Legislatur gerecht werden will.

Ich freue mich auf eine tolle Zusammenarbeit mit der interessierten Bevölkerung unserer Gemeinde und auf die gemeinsamen Ziele in dieser unvergleichlich schönen und vielseitigen Gemeinde.

«Im Hause muss beginnen, was leuchten soll im Vaterland». Es liegt an uns allen, gemeinsam, also an Jedem von uns fast 4'000 Einwoh-

nern, zur Prosperität unserer Gemeinde beizutragen. Mit der gleichen Freundlichkeit und Unterstützung, die ich in den letzten Monaten von beherzten Einwohnern in unserer Gemeinde selbst erlebt habe werde ich mich für das Wohl der Einwohner von Bachenbülach einsetzen.

Nun schliesse ich mit diesem Dank an Sie die Bitte an, uns, den Behörden von Bachenbülach, zu helfen, dass unsere Gemeinde die einmalige Unverwechselbarkeit erhalten bleibt.

Walter Dietrich

Hinweis

Ein unverbindlicher Besuch am Stamm ist eine gute Möglichkeit, mit uns in Kontakt zu treten.

Der nächste Stamm findet statt am:

**Mittwoch, 8. Juni 2011, 18.30 Uhr,
im Restaurant Freihof**

Der Abend ist so noch frei für weitere Verpflichtungen.

*SVP
Sektion Bachenbülach*

Kontakt:

Ueli Maag

Telefon Geschäft: 043 444 07 32

Telefon Privat: 043 444 07 30

E-Mail: ulrich.maag@dosteba.ch

Homepage: www.svp-bachenbuelach.ch



Gemeindebibliothek Bachenbülach

Neuerscheinungen in unserer Bibliothek

Isa und May/Margaret Forster

Die 29-jährige Isamay erforscht die Rolle und Bedeutung berühmter Grossmütter der Weltgeschichte. Im Zuge ihrer Nachforschungen stellt sich für Isamay allerdings immer mehr die Frage nach ihren eigenen Grossmüttern, Isa und May, zwei Frauen, wie sie unterschiedlicher kaum sein können. Schritt für Schritt wagt sich Isamay in die Welten ihrer Grossmütter vor – um am Ende lang gehütete Geheimnisse zu lüften und ihrem eigenen Leben eine entschieden neue Richtung zu verleihen....

Schwarze Diamanten/Martin Walker

Das Périgord ist die Heimat der schwarzen Trüffel – sie sind der wichtigste Bodenschatz der Region. Als ruchbar wird, dass die schwarzen Diamanten auf dem Trüffelmarkt des Nachbarorts mit billigen Importen aus Asien verschnitten werden, muss Bruno als Chef de police ermitteln. Der Fall nimmt eine dramatische Wendung, als ein furchtbarer Mord begangen wird – an Brunos altem Jagdfreund Hercule, dem grössten Trüfflexperten der Region. Bruno steht nun vor der Herausforderung, die Verbindung zwischen diesem und einigen lange zurückliegenden Verbrechen zu finden....

Der Sommer ohne Männer/ Siri Hustvedt

Mia und Boris haben eine Ehekrise. Boris möchte eine «Pause». Mia stellt fest, dass die Pause viel jünger als sie und überdies Boris Laborassistentin ist. Nach einer klinischen Depression braucht sie eine Pause, fährt allein in ihre Geburtsstadt und verbringt den Sommer in der Nähe ihrer Mutter. Ansonsten brütet Mia über den untreuen Boris und die Männer im Allgemeinen. Mit Wut im Bauch notiert sie zum Thema Liebe, Ehe und Sex, was ihr einfällt. Und das ist neben den Gedichten und einem Tagebuch, eine Menge. Die Kur schlägt an, und siehe da, langsam entdeckt sie sich und das Leben neu. Was für ein Genuss, was für eine Befreiung. Selbst Boris merkt das in der Ferne....

Seegrund/Volker Klüpfel – Michael Kobr Klüftingers dritter Fall

Am Alatsee macht der Allgäuer Kommissar Klüftinger eine schreckliche Entdeckung – am Ufer liegt ein Taucher in einer riesigen roten Lache. Was zunächst aussieht wie Blut, entpuppt sich als eine seltene organische Substanz aus dem Bergsee. Klüftinger, der diesmal bei den Ermittlungen sehr zu seinem Missfallen weibliche Unterstützung erhält, tappt lange im Dunkeln. Der Schlüssel zur Lösung des Falles muss tief auf dem Grund des sagemuwobenen Sees liegen....

Sommerferienzeit – Flohmarktbücherzeit

Gut erhaltene Bücher für Bücher- Flohmarkt gesucht!!!

Am Samstag, 9. Juli 2011, veranstalten wir von 09.30 – 13.00 Uhr wieder einen Flohmarkt für Bücher. Sie finden unseren Stand gleich vor der Gemeindebibliothek. Der Erlös dieses Bücherverkaufs ist für die Blindenbibliothek Zürich bestimmt. Um eine möglichst gute Auswahl anbieten zu können, sind wir auf Ihre «Buchspenden»

angewiesen. Falls Sie also noch gut erhaltene Bücher besitzen und diese bei uns in der Bibliothek abgeben möchten, nehmen wir diese gerne ab sofort während den üblichen Öffnungszeiten entgegen.

Herzlichen Dank für Ihren Beitrag – wir freuen uns jetzt schon auf Ihren Besuch am Bücherflohmarkt!

Ihr Bibliotheks-Team

Gemeindebibliothek Bachenbülach

Trotte, 1. Stock, Telefon 044 860 02 85

Öffnungszeiten

Dienstag: 15.30 – 18.00 Uhr
 Donnerstag: 18.00 – 20.00 Uhr
 Freitag: 18.00 – 20.00 Uhr
 Samstag: 09.30 – 12.00 Uhr

1200 Jahre Bülach

Veranstaltungen

16. – 19. Juni sowie
 22. – 26. Juni 2011, jeweils 19.30 Uhr

Freilichtspektakel auf dem Lindenhof
 Tickets unter www.freilichtspektakel.ch

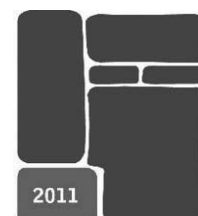
Samstag, 4. Juni 2011,
 ab ca. 08 Uhr morgens bis in
 die späten Abendstunden

Quartierfest im Wisental mit Flohmarkt,
 Kinderanimation, Festzelt mit Festwirtschaft,
 Unterhaltung, etc.

Samstag, 25. Juni 2011

Quartierfest im Böswisli unter dem Motto
 «So farbig wie d'Wält». Vielfältiges kulturelles
 Programm, Strassenstände, diverse Verpflegungs-
 möglichkeiten etc.

Weitere Informationen zu den Jubiläumsanlässen finden Sie unter www.buelach1200.ch.



**1200
 JAHRE
 BÜLACH**

Feuerwehr Bachenbülach-Winkel

**Einweihung
 Tanklöschfahrzeug
 Tag der offenen Tür**

Nicht verpassen!



Samstag 2. Juli 2011
 von 13.00 bis 17.00 Uhr

Feuerwehrgebäude
 Bachenbülach

Weitere Infos: www.fwbawi.ch



Stiftung Schloss Regensburg

Sommerfest Schloss Regensburg

18. Juni/19. Juni 2011

Alle Infos zum Fest auf www.sofest.ch

Festzeiten: **Samstag** 14.00 – 24.00 Uhr (Spielbetrieb bis 19 Uhr)
Sonntag 9.00 – 17.00 Uhr (Spielbetrieb ab 10 Uhr)



Samstag, 18. Juni

17.00 Uhr	Crushice Blues und Rock im Stil der 1950er bis 1970er Jahre, gespickt mit Jazz, Funk, Country und viel Rockabilly
Ab 20.00 Uhr	Stone Dry Eine fünfköpfige Live-Band mit einer geballten Ladung sattem Funk, Soul, Rock und Blues
15.00 16.30 18.00 Uhr	Chasperltheater



Sonntag, 19. Juni

9.00 – 11.00 Uhr	Sonntagsbrunch auf dem Schlossplatz
11.00 Uhr	Mettiwetti Die Gruppe aus Zürich macht frischfröhliche Mundartmusik mit Tiefgang
13.30 Uhr	Alina Amuri Souklänge verschmelzen mit smoothem Hip-Hop, rhythmischen Reggae-Grooves und einer Prise Jazz
13.00 14.30 16.00 Uhr	Chasperltheater

Grosser Spielbetrieb mit Bull-Riding, Luftschiess, Ponyreiten, Karussell, Kindereisenbahn, Farbschleuder, vom Turm abseilen, Kletterwand, Windkabinen, Speckstein-Atelier, Aerotrim, Airbrush-Tattoos, diversen Geschicklichkeitsspielen und Vielem mehr.

Einzeltickets und Tageskarten erhältlich. Infos und Preise auf www.sofest.ch

Restaurantbetrieb (grosses Festzelt) mit reichhaltigem Angebot: Grilladen, Salatbuffet, Risotto, Crêpes, etc.
Spezialität Samstagabend: Fischknusperli. **Grosse Tombola** mit vielen attraktiven Preisen.

Signalisierte Parkplätze – Shuttlebus zum Schloss Regensburg (gratis). Das Fest findet bei jeder Witterung statt.

BACHENBÜLACH

PRESENTS:

1. BACHENBÜLACHER OPENAIR – KINO-WEEKEND

COMING SOON...

8. & 9. JULI 2011

NÄHERES IN DER NÄCHSTEN MOSAIK-AUSGABE

**VORVERKAUF: 4. JULI 2011 18.00 UHR BIS 20.00 UHR
IM FOYER PAVILLON**



Pfingstmontag, 13. Juni 2011
ab 11 Uhr auf dem Berghof

Das traditionelle Bruedersteinstossen
findet wieder statt! Wir laden alle herz-
lich dazu ein!

Für Getränke und Verpflegung vom Grill ist gesorgt.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Bruedersteinstösser!



Spital Bülach

Mein Baby kommt bald zur Welt

Informations-Abend

Hebammen, Pflegepersonen und Ärzte erklären Ihnen alles rund um die Geburt und das Wochenbett im Spital Bülach. Es ist uns ein grosses Anliegen, Ihnen eine individuelle, natürliche und sichere Geburt zu ermöglichen. Im Anschluss können Sie ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

Nächstes Datum

Montag, 6. Juni 2011
19.30 bis ca. 21.00 Uhr

Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach
Alle Veranstaltungen sind kostenlos.

Storchen-Kaffee

Die Hebammen und Wochenbett-Pflegepersonen heissen Sie herzlich willkommen zum Storchen-Kaffee. Im ungezwungenen Rahmen bieten wir Ihnen die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen. Sie können ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

Nächste Daten

Samstag, 18. und 25. Juni 2011
Jeweils 15.00 bis ca. 16.00 Uhr
Treffpunkt: Eingangshalle Spital Bülach

Es ist keine Anmeldung notwendig.

Berufsinformation FaGe und HF

Wir informieren über die Berufe Fachfrau/Fachmann Gesundheit und dipl. Pflegefachfrau/-mann HF und die praktische Ausbildung im Spital Bülach. Diese Veranstaltung richtet sich an Jugendliche, Eltern und Lehrpersonen.

Nächstes Datum

Dienstag, 14. Juni 2011
17.00 – 18.30 Uhr
Treffpunkt: Réception Spital Bülach
Es ist keine Anmeldung notwendig.

Kontakt

Spital Bülach Spitalstrasse 24, 8180 Bülach, Tel. 044 863 22 11
E-Mail: gebs@spitalbuelach.ch/www.spitalbuelach.ch, www.geburtshilfe.ch

Impressum

Herausgeberin

Politische Gemeinde Bachenbülach

Redaktion Bachebüler Mosaik

Schulhausstrasse 1
8184 Bachenbülach
Telefon 044 864 34 83
mosaik@bachenbuelach.zh.ch
Fotos Umschlag: Reini Riederer, PSBB

Redaktionsschluss Beiträge:

jeweils am 15. des Vormonats

Annahmeschluss Inserate:

jeweils am 10. des Vormonats

Insertionspreise

Alle Informationen finden Sie auf dem «Merkblatt für Inserate» auf unserer Homepage unter www.bachenbuelach.ch
Die Redaktion haftet nicht für den Inhalt der einzelnen Beiträge im Bachebüler Mosaik.

Layout | Druck | Annahmestelle für kommerzielle Inserate

Druckzentrum Bülach
Schützenmattstrasse 18
8180 Bülach
Telefon 044 864 85 75
info@druckzentrum-buelach.ch
www.druckzentrum-buelach.ch

Geologisches Tiefenlager Region Nördlich Lägern Wissen, worum es geht – und mitdiskutieren

Die Schweiz produziert seit 40 Jahren radioaktive Abfälle. Diese müssen laut Kernenergiegesetz in geologischen Tiefenlagern entsorgt werden. Ein möglicher Standort ist unsere Region Nördlich Lägern. Sie setzt sich aus 49 Gemeinden der Kantone Zürich, Aargau, Schaffhausen und dem benachbarten Deutschland zusammen. Die Region ist jetzt aufgerufen, im laufenden Prozess zur Standortfindung mitzumachen. Dazu sind Einwohnerinnen und Einwohner der betroffenen Gemeinden als Delegierte für die Regionalkonferenz Nördlich Lägern gesucht. Auch Jugendliche ab 16 Jahren sind angesprochen.



Informieren Sie sich am Aufbauforum vom **25. Juni 2011 ab 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr** im reformierten Kirchgemeindehaus Bülach. Ab 13.00 Uhr werden ein kleiner Imbiss und Getränke serviert.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, sich bei der Geschäftsstelle des Startteams Nördlich Lägern anzumelden, auf: info@startteam.ch oder unter Tel. 043 422 35 01.

Für Rückfragen steht Ihnen die Geschäftsstelle Startteam Nördlich Lägern gerne zur Verfügung. Weiter Informationen (sowie eine Liste der betroffenen Gemeinden) finden Sie unter www.startteam.ch.

startteam.ch
Startteam Nördlich Lägern

Anzeige

**Vielseitig engagiert:
Die ZKB unterstützt
den Zoo Zürich, den
Botanischen Garten,
auch die Wanderwege
im Kanton Zürich und
viele mehr.**

www.zkb.ch

Die nahe Bank



**TANK LEER?
044 217 70 40**

**Ihr Partner für
Heizöl und Holzpellets!**

LANDI Züri Unterland
www.landizueriunterland.ch

agrola.ch

AGROLA
the swiss energy

TIERRETTUNGSDIENST Leben hat Vortritt & **TIERHEIMPFÖTLI**

Tage der offenen Tür **Sa/So, 18. und 19. Juni 2011, 10.00 – 16.00 Uhr**

Am Wochenende des 18. und 19. Juni 2011 öffnen wir für Sie jeweils von 10.00 – 16.00 Uhr unsere Tierheim-Türen. Werfen Sie einen Blick hinter unsere Kulissen und sehen Sie, was wir mit Ihrer Hilfe und Unterstützung in den vergangenen Jahren vollbringen konnten.



Dieses Jahr präsentiert Bikeshow.ch eine spektakuläre und actiongeladene Bike-Trial Show. Die Top-Cracks der Schweizer Trial-Szene, unter anderem mit dem 8fachen Schweizermeister Roger Keller werden gleich in mehrfacher Hinsicht gefordert. Es gilt das Fahrrad in jeder Situation perfekt zu beherrschen. Sie fahren dabei nicht nur, vielmehr hüpfen und springen sie scheinbar spielerisch über alle nur erdenklichen Hindernisse, oft auch in schwindelerregender Höhe! Körperbeherrschung, Balancegefühl, Konzentration, Kraft, Ausdauer und Mut werden gleichermassen gefordert. Als spezielle Zugabe treten Hund und Bike gegeneinander an. All das macht die Show zu einem unvergesslichen Erlebnis für jung und alt. Vorführung jeweils um 11, 13 und 15 Uhr.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Stiftung TierrettungsDienst & Tierheim Pfötli
Lufingerstrasse 1, 8185 Winkel (ZH)
Telefon 044 864 44 00
Mo bis Fr 13.30 – 17.00 Uhr
info@tierrettungsdienst.ch, www.tierrettungsdienst.ch

Notfallzentrale 044 211 22 22
24 Stunden – für Transporte von verletzten
und halterlosen Tieren – Kanton Zürich und
angrenzende Gebiete



*Monika & Angelo's
Wohlfühl-Oase
Wellness von Kopf bis Fuss*



Tel. 043 444 00 84
www.peier-wellness.ch

Herzlich willkommen in unserer Wohlfühl-Oase

Klassische/Wellness Rücken- und Ganzkörper-Massage

Stress macht sich oft in angespannten Muskeln bemerkbar. Mit dieser Massage werden Blockaden und Verspannung gelöst, so dass sich eine tiefe Entspannung einstellt. **Tatsächlich ein wohltuender Klassiker!**

Fussreflexzonen-Massage

Bestimmte Organfunktionen können gezielt angeregt und in ihrer Funktion unterstützt werden. Bei dieser Massage findet eine deutliche Reaktion des vegetativen Nervensystems statt, was beim Kunden als angenehmes Entspannungsgefühl wahrgenommen werden kann.

Maschinelle Lymphdrainage

Mit der maschinellen Lymphdrainage wurde eine einzigartige Methode geschaffen, um eine kostengünstige Lymphdrainage durchführen zu können. Diese Behandlung empfehlen wir bei beruflicher Überbelastung der Beine (sitzen/stehten), sowie prophylaktisch gegen Krampfadern. Außerdem hat die Lymphdrainage eine entschlackende Wirkung. – **Abtransport von Säuren und Schlacken über die Nieren.**

Besuchen Sie unser vielfältiges Angebot auf unserer Homepage: **www.peier-wellness.ch**

Dort informieren wir Sie gerne über das gesamte Angebot. Wellnessmassagen wie: Hot Stone-, Honig- und Hot Chocolate Massage, Gesichtsbehandlung mit Naturkosmetik, Moor-Wärme-Packung, Vakuum-Massage-Gerät «VAC-2003» u. a. zur Figurpflege

Nehmen Sie sich Ihre Auszeit... geniessen Sie eine entspannende Massage oder eine wohltuende SPA-Behandlung.

Ihre Monika Peier & Angelo Stanzione, Brämenstallstrasse 6, 8184 Bachenbülach

Feuerwehr Bachenbülach-Winkel

Einweihung Tanklöschfahrzeug Tag der offenen Tür

Nicht verpassen!



Samstag 2. Juli 2011
von 13.00 bis 17.00 Uhr

Feuerwehrgebäude
Bachenbülach

Weitere Infos: www.fwbawi.ch



Kennen Sie den...

Schulhaus-Dorfbrunnen



Darf ich mich vorstellen. Ich bin der jüngste Dorfbrunnen in Bachenbülach. Der Pausenplatzbrunnen der Schule. Ja, da staunen Sie. Im Moment geniesse ich die Ruhe nach einem intensiven Tag mit viel Besuch.

Übrigens: Auch meine rund 25 Brunnenkollegen im Dorf staunen über die Geschichten, die ich als jüngstes Mitglied dieser Brunnenclique höre und erlebt habe. Unter den Brunnen in Bachenbülach geniesse ich noch Narrenfreiheit. Das heisst, ich darf meinen Brunnenkollegen so viel erzählen wie ich will. Und ich sprudle geradezu von Geschichten, die ich täglich mit den Schulkindern erlebe.

Um meine zum Teil schon fast 200-jährigen Kollegen ist es ja ruhiger geworden. Sie erzählen mir, dass sie noch an heissen Sommertagen Besuch haben. Hunde und Kleinkinder erfreuen sich dann an ihrem frischen Nass. Und, dass die Zeiten definitiv vorbei sind, als Kühe sich bei ihnen erfrischten.

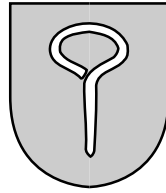
Bei mir streifen schon vor Schulbeginn die ersten Kinder vorbei und spielen mit meinem Wasser. In der grossen Pause bin ich dann der Treffpunkt: Scharen von Kindern pirschen sich heran, um andere Kinder nass zu spritzen, sich zu treffen oder um einfach am Brunnenrand zu

verweilen und sich miteinander auszutauschen. Kinder, die gerne einmal ihre Lehrerin im Brunnen schwimmen sähen; Kinder die gleich selber in voller Montur bei mir einsteigen und dann wassertriefend zu Hause ankommen. Nach dem Schulschluss gibt es dann einen Szenenwechsel. Am Abend und am Wochenende besuchen mich Eltern mit ihren Kleinkindern, die mein Nass geniessen.

Kurz: Nach wenigen Monaten in Bachenbülach würden die Geschichten, die ich so mitkriege, bereits ein Buch füllen. Das Erzählte und vertraulich Gesprochene, welches im Plätschern nicht untergeht, bleibt selbstverständlich als Brunnengeheimnis bei mir und meinen Brunnenkollegen. Versprochen!

Ich freue mich, Sie in Zukunft auch zu meinen Gästen zählen zu dürfen.

Ihr Schulhaus-Dorfbrunnen



Herzliche Einladung zum

Bannumgang

für die ganze Familie

Donnerstag,
2. Juni 2011 (Auffahrt)



Start: 10.00 Uhr, Hinterer Parkplatz Schulhaus Halden

Ziel: Brueder («Wirtschaft» vom Feuerwehrverein)

Dauer: ungefähr 2 Stunden

Wir möchten wiederum der Gemeindegrenze entlang wandern. Michel Kern, unser Förster, wird uns begleiten und Interessantes über den Wald und die Waldbewirtschaftung erzählen.

Wer Lust hat, kann unterwegs sein naturkundliches Wissen testen. Da wir möglicherweise die Wege verlassen, ist gutes Schuhwerk notwendig. Am Ziel erwartet uns eine kleine Festwirtschaft zum gemütlichen Beisammensein. Die Gemeinde offeriert jeder Teilnehmerin und jedem Teilnehmer eine Wurst vom Grill.

Zum Zeichen der Durchführung wird auf dem Brueder unsere Fahne gehisst.

Der Natur- und Vogelschutzverein, der Gemeinderat, der Förster und der Feuerwehrverein freuen sich auf Ihr Mitmachen!

